

Wilo-DrainLift Con

D Einbau- und Betriebsanleitung

GB Installation and operating instructions

F Notice de montage et de mise en service

NL Inbouw- en bedieningsvoorschriften

I Istruzioni di montaggio, uso e manutenzione

DK Monterings- og driftsvejledning

CZ Návod k montáži a obsluze

RUS Инструкция по монтажу и эксплуатации

Bohrschablone / Drill template / Gabarit / Boorsjabloon / Sagoma per fori /

Boreskabelon / Vratcí šablona / Шаблон для сверления (176 mm)



Fig. 1:

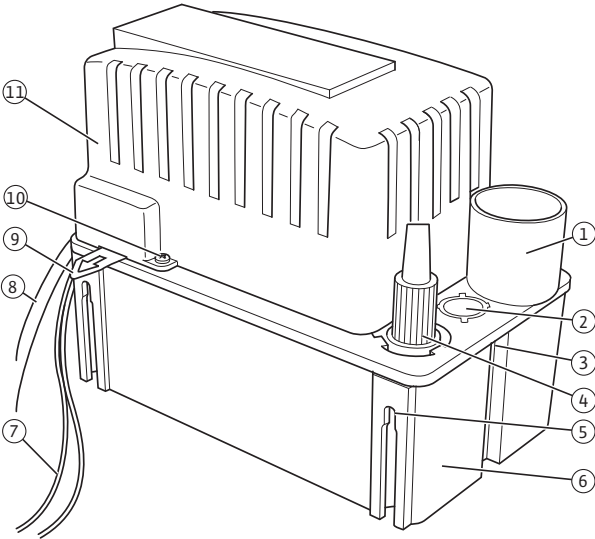


Fig. 2:

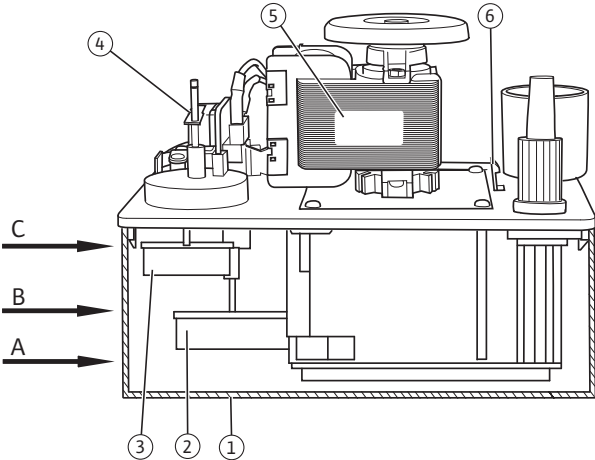


Fig. 3:

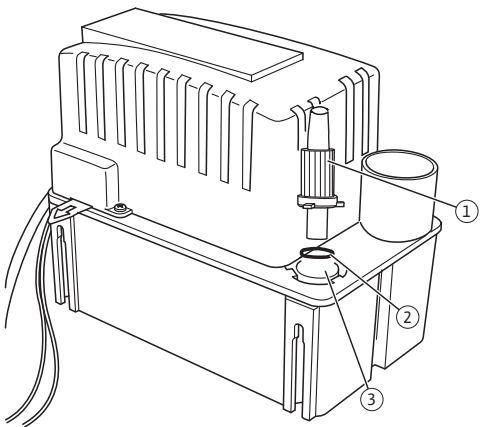


Fig. 4:

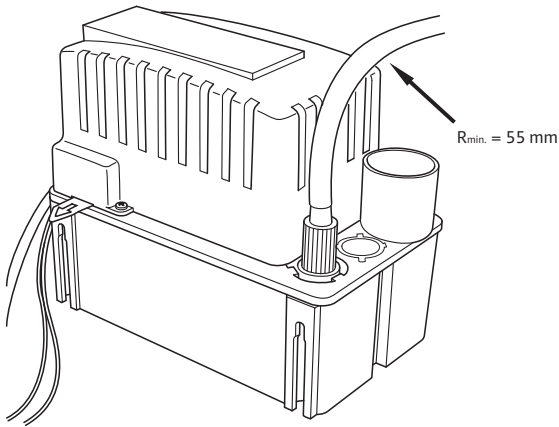


Fig. 5a:

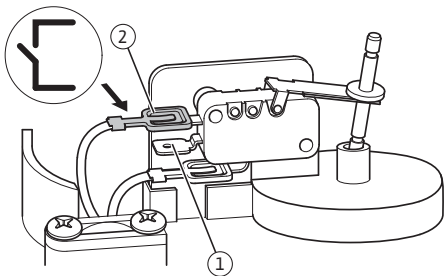
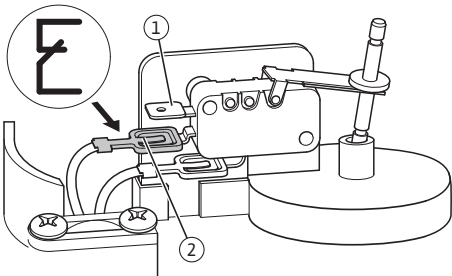


Fig. 5b:



D	Einbau- und Betriebsanleitung	3
GB	Installation and operating instructions	14
F	Notice de montage et de mise en service	25
NL	Inbouw- en bedieningsvoorschriften	36
I	Istruzioni di montaggio, uso e manutenzione	47
DK	Monterings- og driftsvejledning	58
CZ	Návod k montáži a obsluze	69
RUS	Инструкция по монтажу и эксплуатации	80

1 Allgemeines

1.1 Über dieses Dokument

Die Sprache der Originalbetriebsanleitung ist Deutsch. Alle weiteren Sprachen dieser Anleitung sind eine Übersetzung der Originalbetriebsanleitung.

Die Einbau- und Betriebsanleitung ist Bestandteil des Produktes. Sie ist jederzeit in Produktnähe bereitzustellen. Das genaue Beachten dieser Anweisung ist Voraussetzung für den bestimmungsgemäßen Gebrauch und die richtige Bedienung des Produktes.

Die Einbau- und Betriebsanleitung entspricht der Ausführung des Produktes und dem Stand der zugrunde gelegten sicherheitstechnischen Normen bei Drucklegung.

EG-Konformitätserklärung:

Eine Kopie der EG-Konformitätserklärung ist Bestandteil dieser Betriebsanleitung. Bei einer mit uns nicht abgestimmten technischen Änderung der dort genannten Bauarten verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

2 Sicherheit

Diese Betriebsanleitung enthält grundlegende Hinweise, die bei Aufstellung und Betrieb zu beachten sind. Daher ist diese Betriebsanleitung unbedingt vor Montage und Inbetriebnahme vom Monteur sowie dem zuständigen Betreiber zu lesen.

Es sind nicht nur die unter diesem Hauptpunkt Sicherheit aufgeführten allgemeinen Sicherheitshinweise zu beachten, sondern auch die unter den folgenden Hauptpunkten mit Gefahrensymbolen eingefügten, speziellen Sicherheitshinweise.

2.1 Kennzeichnung von Hinweisen in der Betriebsanleitung

Symbole:



Allgemeines Gefahrensymbol



Gefahr durch elektrische Spannung



Hinweis

Signalwörter:

GEFAHR!

Akut gefährliche Situation.

Nichtbeachtung führt zu Tod oder schwersten Verletzungen.

WARNUNG!

Der Benutzer kann (schwere) Verletzungen erleiden. 'Warnung' beinhaltet, dass (schwere) Personenschäden wahrscheinlich sind, wenn der Hinweis missachtet wird.

VORSICHT!

Es besteht die Gefahr, das Produkt/die Anlage zu beschädigen. 'Vorsicht' bezieht sich auf mögliche Produktschäden durch Missachten des Hinweises.

HINWEIS: Ein nützlicher Hinweis zur Handhabung des Produktes. Er macht auch auf mögliche Schwierigkeiten aufmerksam.

2.2 Personalqualifikation

Das Personal für die Montage muss die entsprechende Qualifikation für diese Arbeiten aufweisen.

2.3 Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann eine Gefährdung für Personen und das Produkt/die Anlage zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zum Verlust jeglicher Schadenersatzansprüche führen. Im Einzelnen kann Nichtbeachtung beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- Versagen wichtiger Funktionen des Produktes/der Anlage
- Versagen vorgeschriebener Wartungs- und Reparaturverfahren
- Gefährdungen von Personen durch elektrische, mechanische und bakteriologische Einwirkungen
- Sachschäden.

2.4 Sicherheitshinweise für den Betreiber

Die bestehenden Vorschriften zur Unfallverhütung sind zu beachten. Gefährdungen durch elektrische Energie sind auszuschließen. Weisungen lokaler oder genereller Vorschriften [z. B. IEC, VDE usw.] und der örtlichen Energieversorgungsunternehmen sind zu beachten.

2.5 Sicherheitshinweise für Inspektions- und Montagearbeiten

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass alle Inspektions- und Montagearbeiten von autorisiertem und qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden, das sich durch eingehendes Studium der Betriebsanleitung ausreichend informiert hat. Die Arbeiten am Produkt/an der Anlage dürfen nur im Stillstand des Systems

durchgeführt werden. Die in der Einbau- und Betriebsanleitung beschriebene Vorgehensweise zum Stillsetzen des Produktes/der Anlage muss unbedingt eingehalten werden.

2.6 Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilherstellung

Veränderungen des Produktes sind nur nach Absprache mit dem Hersteller zulässig. Originalersatzteile und vom Hersteller autorisiertes Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile kann die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufheben.

2.7 Unzulässige Betriebsweisen

Die Betriebssicherheit des gelieferten Produktes/der Anlage ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechend Abschnitt 4 der Betriebsanleitung gewährleistet. Die im Katalog/Datenblatt angegebenen Grenzwerte dürfen auf keinen Fall unter- bzw. überschritten werden.

3 Transport und Zwischenlagerung

Bei Erhalt das Produkt sofort auf Transportschäden überprüfen. Bei Feststellung von Transportschäden sind die notwendigen Schritte innerhalb der entsprechenden Fristen beim Spediteur einzuleiten.



VORSICHT! Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Transport und unsachgemäße Zwischenlagerung können zu Sachschäden am Produkt führen.

Die Anlage ist bei Transport und Zwischenlagerung gegen Feuchtigkeit, Frost und mechanische Beschädigung zu schützen.

4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kondensathebeanlage dient als Komponente in Anlagen zur Förderung von anfallendem Kondensat. Die automatisch arbeitende und anschlussfertige Kondensathebeanlage wurde für den Einbau in Gasbrennwertkesseln, deren Kondensat einen pH-Wert von 2,4 nicht unterschreitet, konzipiert.



VORSICHT! Gefahr von Sachschäden!

Bei Einsatz der Kondensathebeanlage in gasbefeuerten Kesseln mit einer Leistung > 200 kW und generell bei Einsatz von ölgefeuerten Kesseln muss eine Neutralisationseinheit vorgeschaltet werden.

Des Weiteren wird die Kondensathebeanlage eingesetzt in:

- Klimaanlage, Kühltürme und -türme, Kühlvitruinen und Verdampfern.

Die Kondensathebeanlage ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen benutzt zu werden.

Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

5 Angaben über das Erzeugnis

5.1 Typenschlüssel

Beispiel: Wilo-DrainLift Con

DrainLift	= Hebeanlage
Con	= Kondensat

5.2 Technische Daten

Allgemeine Daten

Anschlussspannung	1 ~ 230 V
Frequenz	50 Hz
Anschlusskabel	Netzkabel: 2 m Alarmmeldung: 1 m
Anschlussleistung	60 W
Schutzart	IP 20
Nennstrom	0,6 A
Betriebsart	S3 30 % (Aussetzbetrieb, 3 min., Betrieb – 7 min., Pause)
Zulässiges Medium	Kondensatwasser
Zulässige Mediumtemperatur	max. 50 °C
Förderhöhe	max. 5,5 m
Schalldruckpegel	< 50 dBA auf 1 m
Behältervolumen	1,2 l
Gewicht, ca.	2,1 kg
Abmessungen	Breite: 210 mm
	Höhe: 120 mm
	Tiefe: 167 mm
Zulaufanschlüsse	30 mm Durchmesser
	19 mm Durchmesser
Ablaufanschluss	10 mm Durchmesser

5.3 Lieferumfang

- Anschlussfertige Kondensathebeanlage
- Kondensatablauf mit integriertem Rückschlagventil
- Netzkabel mit Stecker (2 m)
- Alarmkabel mit abisolierten Kabelenden (1 m)
- Schlauch für Druckseite (5 m)
- Wandbefestigungsmaterial (Bohrschablone, Schrauben, Dübel)
- Einbau- und Betriebsanleitung

5.4 Zubehör

Zubehör muss gesondert bestellt werden.

- Wilo-DrainAlarm 2 (Schaltgerät zur akustischen Alarmfunktion)
- Zulaufadapter DN 40/30

6 Beschreibung und Funktion

6.1 Beschreibung

Die Kondensatheberanlage dient als Komponente in Anlagen zur Förderung von anfallendem Kondensat. Die Kondensatheberanlage wird verwendet, wenn das Kondensat nicht über ein natürliches Gefälle entsorgt werden kann, oder wenn sich der Einbauort der Anlage unterhalb der Rückstauenebene befindet.

Das Aggregat ist anschlussfertig mit einem Netzstecker (1 ~ 230 V) für eine Schuko-Steckdose ausgestattet. Der Kondensatzulaufanschluss und der Kondensatablaufanschluss befinden sich im Deckel des Kondensatsammelbehälters (Fig. 1, Pos. 6). Im Kondensatablaufanschluss (Fig. 1, Pos. 4) ist ein Rückschlagventil integriert.

Außenansicht des Produkts (Fig. 1):

- 1: Kondensatzulauf (30 mm) mit Zulaufadapter DN 40/30 (Zubehör)
- 2: Anschluss zusätzlicher Kondensatzulauf (19 mm)
- 3: Clips zum Öffnen des Kondensatsammelbehälters
- 4: Kondensatablauf mit Rückschlagventil
- 5: Wandhalterung
- 6: Kondensatsammelbehälter
- 7: Alarmkabel
- 8: Netzanschluss
- 9: Transportsicherung
- 10: Sicherungsschraube Gehäusedeckel
- 11: Gehäusedeckel

Innenansicht des Produkts (Fig. 2):

- 1: Kondensatsammelbehälter
- 2: Schwimmer Pumpenfunktion Ein/Aus
- 3: Schwimmer Alarm
- 4: Alarmschalter
- 5: Motoreinheit
- 6: Clips zum Öffnen der Motoreinheit
- A: Ausschaltniveau
- B: Einschaltniveau
- C: Alarmniveau

6.2 Funktion

Die Kondensathebeanlage wird über drei Schaltpunkte gesteuert.

- Bei einer Kondensathöhe von ca. 43 mm (Fig. 2, Pos. B) im Kondensatsammelbehälter ist das Einschaltniveau erreicht. Der Pumpvorgang beginnt.
- Bei einer Kondensathöhe von ca. 27 mm (Fig. 2, Pos. A) im Kondensatsammelbehälter ist das Ausschaltniveau erreicht. Der Pumpvorgang schaltet ab.
- Bei einer Kondensathöhe von ca. 67 mm (Fig. 2, Pos. C) im Kondensatsammelbehälter ist das Alarmlniveau erreicht. Der Alarmschalter löst Alarm aus. Der Alarmschalter ist in der Anlage integriert und dient als Überlaufsicherung. Dieser wird über das 1 m lange Alarmkabel an die Anlage, bei der Kondensat anfällt, oder an dem Wilo-DrainAlarm 2 angeschlossen.

Die Anlage ist mit einer Monoblock-Zentrifugalpumpe ausgestattet. Der Motor der Anlage verfügt über einen thermischen Wicklungsschutzkontakt (WSK), der sich bei einer Temperatur von 130 °C abschaltet und nach Abkühlung automatisch wieder in Betrieb setzt.

7 Installation und elektrischer Anschluss



GEFAHR! Lebensgefahr!

Unsachgemäße Installation und unsachgemäßer elektrischer Anschluss können lebensgefährlich sein.

- **Installation und elektrischen Anschluss nur durch Fachpersonal und gemäß geltender Vorschriften durchführen lassen!**
- **Vorschriften zur Unfallverhütung beachten!**
- **Vor Installation und elektrischem Anschluss, das Produkt/die Anlage spannungsfrei schalten und gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern!**
- **Netzstecker ziehen!**

7.1 Installationsvorbereitung

- Für die Größe des Gerätes und die Erreichbarkeit der Anschlüsse geeigneten Anbringungsort auswählen.
- Maße der Anlage (H x B x T): 210 mm x 120 mm x 167 mm
- Kondensathebeanlage in einem trockenen, gut belüfteten und frostsicheren Raum aufstellen.



HINWEIS! Die Motoreinheit der Kondensathebeanlage kann je nach Einsatzort variabel, entweder rechts- oder linksherum, auf den Kondensatsammelbehälter gesetzt werden.

- Gehäuseclips eindrücken (Fig. 1, Pos. 3).
- Motoreinheit abnehmen.
- Motoreinheit nach Bedarf drehen, aufsetzen und nach unten drücken, bis die Gehäuseclips hörbar einrasten.

7.2 Wandmontage



WARNUNG! Verletzungsgefahr!

Bei unsachgemäßer Montage besteht Verletzungsgefahr und das Gerät kann beschädigt werden. Montage nur durch qualifiziertes Fachpersonal durchführen lassen.



VORSICHT! Gefahr von Sachschäden!

Das Produkt an der Wand positionieren und mit einer Wasserwaage waagrecht ausrichten. Das Produkt muss exakt ausgerichtet sein, um ordnungsgemäß zu funktionieren.

- Bohrlöcher mit Hilfe der Bohrschablone an der Wand markieren.
- Anlage mit 2 Schrauben Ø 4 mm an der Wand befestigen.
Die Bohrschablone befindet sich auf den ersten Seiten dieser Anleitung.

7.3 Installation der Kondensathebeanlage



VORSICHT! Gefahr durch Fehlfunktion!

Unsachgemäße Zu- und Ablaufanschlüsse führen zu Fehlfunktionen der Anlage. Die Zu- und Ablaufschläuche dürfen nach Montage weder eingeklemmt noch geknickt werden. Der zulässige Biegeradius der Schläuche darf 55 mm (Fig. 4) im Radius nicht unterschreiten.

Um eine optimale Kondensatförderung zu gewährleisten, muss das Kondensat ungehindert über den Zulaufschlauch in die Anlage fließen, der Ablaufschlauch ist stetig steigend zu verlegen.

Die Kondensatzulauföffnung mit 30 mm Durchmesser (Fig. 1, Pos. 1) befindet sich im Deckel des Kondensatsammelbehälters. Bei Bedarf kann ein zweiter Zulauf mit 19 mm Durchmesser (Fig. 1, Pos. 2) durch Herausdrücken des perforierten Verschlusses genutzt werden. Zum Anschluss der Kondensatablaufleitung (Fig. 1, Pos. 4) ist ein Schlauch mit 10 mm Durchmesser vorgesehen.

- Kondensatzulaufleitung an die Zulauföffnung (Fig. 1, Pos. 1) anschließen. Der Zulaufadapter DN 40/30 ist als Zubehör erhältlich.
- Kondensatablaufleitung am Rückschlagventil des Ablaufs (Fig. 1, Pos. 4) anschließen.

7.4 Elektrischer Anschluss



GEFAHR! Gefahr durch Stromschlag!

Der elektrische Anschluss ist nur von einem beim örtlichen Energieversorgungsunternehmen zugelassenen Elektroinstallateur und entsprechend den geltenden örtlichen Vorschriften [z. B. VDE-Vorschriften] auszuführen.

- Der Netzstrom, die Stromart und die Spannung des Netzanschlusses müssen den Angaben auf dem Typenschild entsprechen.
- Die separate Versorgung des Alarmschaltgerätes (Wilo-DrainAlarm 2) entsprechend seinen Typenschilddaten sicherstellen.

7.5 Netzspannungsversorgung

- Anschlussspannung 1 ~ 230 V.
- Netzseitige Absicherung 10 A träge.
- FI-Schutzschalter gem. IEC 345.

7.6 Elektrischer Anschluss Alarm



GEFAHR! Lebensgefahr!

Bei unsachgemäßem elektrischen Anschluss besteht Lebensgefahr durch Stromschlag. Der elektrische Anschluss ist nur von einem beim örtlichen Energieversorgungsunternehmen zugelassenen Elektroinstallateur und entsprechend den geltenden örtlichen Vorschriften [z. B. VDE-Vorschriften] auszuführen. Vor Durchführung des elektrischen Anschlusses Anlage spannungsfrei schalten.



HINWEIS! Bei Anschluss der Alarmkabel an den Brennwertkessel oder an das Alarmschaltgerät die jeweiligen Bedienungsanleitungen der Geräte zum Anschluss beachten.

- Alarmkabel (Fig. 1, Pos. 7) mit abisolierten Kabelenden am Anschluss des Brennwertkessels anschließen.
 - Anlage vorschriftsmäßig erden.
 - Maximale Kontaktbelastung 250 V / 1 A
- Der Alarmkontakt (Fig. 5 a, Pos. b) ist werkseitig als potentialfreier Öffner (Fig. 5b) ausgeführt. Der Kontakt öffnet bei Erreichen des Alarmlniveaus. Um den Alarmkontakt als Schließer (Fig. 5a) zu verwenden, müssen folgende Arbeitsschritte durchgeführt werden:
- Sicherungsschraube (Fig. 1, Pos. 10) des Deckelgehäuses lösen.
 - Gehäuseclips eindrücken (Fig. 2, Pos. 6) und Gehäusedeckel abnehmen.
 - Flachsteckhülse (Fig. 5b, Pos. 2) vom mittleren Kontakt des Alarmschalters abziehen.
 - Flachsteckhülse auf den oberen Kontakt stecken (Fig. 5b, Pos. 1).
 - Gehäusedeckel aufsetzen und nach unten drücken, bis die Gehäuseclips (Fig. 2, Pos. 6) hörbar einrasten.
 - Befestigungsschraube (Fig. 1, Pos. 10) festziehen.



VORSICHT! Gefahr von Sachschäden!

Der Alarmkontakt muss angeschlossen werden, damit eine Abschaltung der gesamten Anlage (Brennwertkessel oder Kühlgerät) im Falle eines Überlaufs erfolgt. Bei nicht angeschlossenem Alarmkontakt können keine Haftungsansprüche aus den daraus entstandenen Folgen geltend gemacht werden.

8 Inbetriebnahme



HINWEIS! Die Inbetriebnahme darf nur erfolgen, wenn die einschlägigen örtlichen Bestimmungen und Vorschriften (z. B. VDE-Vorschriften) und alle Anschlussbedingungen erfüllt sind.



VORSICHT! Gefahr von Sachschäden!

Die Transportsicherung blockiert die Funktion der Schwimmer. Es besteht die Gefahr des Überlaufens der Anlage. Vor Inbetriebnahme der Kondensathebeanlage muss die Transportsicherung (Fig. 1, Pos. 9) entfernt werden, damit die Funktion der Anlage gewährleistet ist. Die beiden Kunststoffflaschen, linke und rechte Seite am Gerät, durch Herausziehen entfernen. Beim Herausziehen der Transportsicherung das Gerät mit der zweiten Hand festhalten.

8.1 Funktionsprüfung

- Netzstecker einstecken.
- Sauberes Wasser in die Anlage füllen und überprüfen, ob diese bei Erreichen des Einschaltniveaus (Fig. 2, Pos. B) den Pumpvorgang beginnt.
- Überprüfen, ob die Anlage den Pumpvorgang stoppt, sobald der Wasserstand das Ausschaltniveau (Fig. 2, Pos. A) erreicht.
Zur Überprüfung der Alarmfunktion die Anlage so lange mit sauberem Wasser befüllen, bis der Wasserstand das Alarmniveau (Fig. 2, Pos. C) erreicht und der Alarmschalter auslöst.



HINWEIS! Zur Vermeidung von erhöhten Laufgeräuschen und zum Schutz der Anlage darf kein Schmutz in die Kondensathebeanlage gelangen.

9 Wartung

Wartungs- und Reparaturarbeiten nur durch qualifiziertes Fachpersonal!



GEFAHR! Lebensgefahr!

Bei Arbeiten an elektrischen Geräten besteht Lebensgefahr durch Stromschlag. Vor allen Wartungs- und Reparaturarbeiten ist das Gerät/die Anlage spannungsfrei zu schalten und gegen unbefugtes Wiedereinschalten zu sichern. Schäden an Anschlusskabeln sind grundsätzlich nur durch einen qualifizierten Elektroinstallateur zu beheben.



HINWEIS! Aus Sicherheitsgründen ist die Motoreinheit der Kodensathebeanlage nicht zerlegbar.

9.1 Kondensatsammelbehälter reinigen

Die Innenseite des Kondensatsammelbehälters muss regelmäßig gereinigt werden.

- Kondensatsammelbehälter (Fig. 1, Pos. 6) durch Eindrücken der Clips (Fig. 1, Pos. 3) demontieren und mit einer 5 %igen Bleichlaugenlösung reinigen.
- Die Schwimmer auf Verschmutzung überprüfen und ggf. mit Wasser oder 5 %iger Bleichlaugenlösung reinigen.
- Kondensatsammelbehälter wieder montieren.
- Funktionsprüfung durchführen (Abschnitt 8.1).

9.2 Kondensatablauf mit Rückschlagventil überprüfen



HINWEIS! Das Rückschlagventil und die darunterliegende Dichtung regelmäßig auf Verschmutzung und Verstopfung kontrollieren.

- Rückschlagventil (Fig. 3, Pos. 1) nach links drehen und nach oben abziehen.
- Rückschlagventil auf Verschmutzung kontrollieren und ggf. reinigen.
- Dichtung (Fig. 3, Pos. 2) auf Verschmutzung kontrollieren und ggf. reinigen.
- Dichtung in den Anschluss des Rückschlagventils (Fig. 3, Pos. 3) legen.
- Rückschlagventil nach unten drücken und gleichzeitig nach rechts herum festdrehen.



VORSICHT! Gefahr von Sachschäden!

Niemals aggressive Reinigungsmittel oder scharfkantige Werkzeuge verwenden, da diese die Dichtung beschädigen. Die Dichtung des Rückschlagventils nur mit sauberem Wasser reinigen.

- Funktionsprüfung durchführen (Abschnitt 8.1).

10 Störungen, Ursachen und Beseitigung

Störungsbeseitigung nur durch qualifiziertes Fachpersonal durchführen lassen! Sicherheitshinweise in Kapitel 9 Wartung beachten!



GEFAHR! Lebensgefahr!

Bei Arbeiten an elektrischen Geräten besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

Vor allen Arbeiten zur Störungsbeseitigung Gerät spannungsfrei schalten und gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern.

Störung	Ursache	Beseitigung
Die Pumpe läuft nicht an.	Unterbrechung der Stromzufuhr.	Netzstecker auf richtigen Anschluss am Stromnetz überprüfen. Netzspannung überprüfen.
	Sicherung defekt.	Sicherung erneuern lassen.
	Kabelunterbrechung.	Widerstand des Kabels überprüfen lassen, wenn defekt oder beschädigt, Kabel erneuern lassen.
	Schwimmer sitzen fest / Niveauschaltung schaltet nicht.	Kondensatsammelbehälter reinigen. Schwimmer reinigen.
Die Pumpe fördert nicht.	Kondensatzulaufleitung verstopft.	Zulaufleitung reinigen.
	Kondensatablaufleitung verstopft.	Ablaufleitung reinigen.



HINWEIS! Lässt sich die Störung nicht beheben, wenden Sie sich bitte an das Fachhandwerk oder an die nächstgelegene Wilo-Kundendienststelle.

11 Ersatzteile

Die Ersatzteilbestellung erfolgt über örtliche Fachhandwerker und/oder den Wilo-Kundendienst.

Um Rückfragen und Fehlbestellungen zu vermeiden, sind bei jeder Bestellung sämtliche Daten des Typenschildes anzugeben.

1 General

1.1 About this document

The language of the original operating instructions is German. All other languages of these instructions are translations of the original operating instructions.

These installation and operating instructions are an integral part of the unit. They must be kept readily available at the place where the unit is installed. Strict adherence to these instructions is a precondition for the proper use and correct operation of the unit.

These installation and operating instructions correspond to the relevant version of the unit and the underlying safety standards valid at the time of going to print.

EC declaration of conformity:

A copy of the EC declaration of conformity is a component of these operating instructions. If a technical modification is made on the designs named there without our agreement, this declaration loses its validity.

2 Safety

These operating instructions contain basic information which must be adhered to during installation and operation. For this reason, these operating instructions must, without fail, be read by the service technician and the responsible operator before installation and commissioning.

It is not only the general safety instructions listed under the main point “safety” that must be adhered to but also the special safety instructions with danger symbols included under the following main points.

2.1 Indication of instructions in the operating instructions

Symbols:



General danger symbol



Danger due to electrical voltage



NOTE

Signal words:**DANGER!**

Acutely dangerous situation.

Non-observance results in death or the most serious of injuries.

WARNING!

The user can suffer (serious) injuries. "Warning" implies that (serious) injury to persons is probable if this information is disregarded.

CAUTION!

There is a risk of damage to the product/unit. "Caution" implies that damage to the product is likely if this information is disregarded.

NOTE: Useful information on handling the product. It draws attention to possible problems.

2.2 Personnel qualifications

The installation, maintenance and repair personnel must have the necessary qualifications for this work.

2.3 Danger in the event of non-observance of the safety instructions

Non-observance of the safety instructions can result in risk of injury to persons and damage to product/unit. Non-observance of the safety instructions can result in the loss of any claims to damages.

In detail, non-observance can, for example, result in the following risks:

- Failure of important product/unit functions
- Failure of required maintenance and repair procedures
- Danger to persons from electrical, mechanical and bacteriological influences
- Property damage.

2.4 Safety instructions for the operator

The existing directives for accident prevention must be adhered to.

Danger from electrical current must be eliminated. Local directives or general directives [e.g. IEC, VDE etc.] and local power supply companies must be adhered to.

2.5 Safety instructions for inspection and installation work

The operator must ensure that all inspection and installation work is carried out by authorised and qualified personnel, who are sufficiently informed from their own detailed study of the operating instructions.

Work on the product/unit should only be carried out when it has been brought to a standstill. It is mandatory that the procedure described in the installation and operating instructions for shutting down the product/unit be complied with.

2.6 Unauthorised modification and manufacture of spare parts

Modifications to the product/unit are only permissible after consultation with the manufacturer. Original spare parts and accessories authorised by the manufacturer ensure safety. The use of other parts can nullify the liability from the results of their usage.

2.7 Improper use

The operating reliability of the supplied product/unit is only guaranteed if the product/unit is used as intended in accordance with Section 4 of the operating instructions. The limit values must on no account fall under or exceed those specified in the catalogue/data sheet.

3 Transport and interim storage

Immediately check the product for any transit damage on arrival. If damage is detected, the necessary steps involving the forwarding agent must be taken within the specified period.



CAUTION! Risk of damage!

Inappropriate transport and interim storage can cause damage to the product.

The unit must be protected from moisture, frost and mechanical damage during transport and interim storage.

4 Intended use

The condensate lifting unit serves as a component in installations for pumping accumulated condensate. The condensate lifting unit works automatically and is ready for connection. It is not intended for installation in gas condensing boilers with a condensate pH value of 2.4 or higher.



CAUTION! Risk of damage!

If the condensate lifting unit is being used in gas-fired boilers with an output of > 200 kW, or in oil-fired boilers in general, a neutralisation unit must be installed upstream of it.

The condensate lifting unit can also be used in:

- Air-conditioning units, refrigerators and freezers, refrigerated display cases and evaporators.

The condensate lifting unit is not designed to be used by persons (including children) with impaired physical, sensory or mental capabilities or who have insufficient experience or knowledge to operate the unit.

Any such use is considered outside the intended use.

5 Product information

5.1 Type key

Example: Wilo-DrainLift Con

DrainLift	= lifting unit
Con	= condensate

5.2 Technical data

General data	
Connected voltage	1 ~ 230 V
Frequency	50 Hz
Connecting cable	Mains cable: 2 m Alarm signal: 1 m
Connected load	60 W
Protection class	IP 20
Nominal current	0.6 A
Operating mode	S3 30% (Intermittent operation, 3 min., 7 min. operation, pause)
Approved medium	Condensate water
Permissible fluid temperature	max. 50 °C
Delivery head	max. 5.5 m
Sound pressure level	< 50 dBA at 1 m
Tank volume	1.2 l
Weight approx.	2.1 kg
Dimensions	Width: 210 mm
	Height: 120 mm
	Depth: 167 mm
Inlet connections	Diameter 30 mm Diameter 19 mm
Discharge connection	Diameter 10 mm

5.3 Scope of delivery

- Condensate lifting unit, ready for connection
- Condensate drain off with integrated non-return valve
- Mains cable with plug (2 m)
- Alarm cable with stripped cable ends (1 m)
- Hose for pressure side (5 m)
- Wall mounting material (drill template, screws, dowels)
- Installation and operating instructions

5.4 Accessories

Accessories must be ordered separately.

- Wilo-DrainAlarm 2 (switchgear for acoustic alarm function)
- Inlet adapter DN 40/30

6 Description and function

6.1 Description

The condensate lifting unit serves as a component in installations for pumping accumulated condensate. The condensate lifting unit is used when the condensate cannot be disposed of via a natural fall or when the installation site of the system lies below the backflow level.

The unit is ready for connection and is fitted with a mains plug (1 ~ 230 V) for a shock-proof socket. The condensate inlet connection and the condensate discharge connection are in the cover of the condensate collection reservoir (Fig. 1, item 6). A non-return valve is built into the condensate discharge connection (Fig. 1, item 4).

External view of the product (Fig. 1):

- 1: Condensate inlet (30 mm) with inlet adapter DN 40/30 (accessory)
- 2: Connection for additional condensate inlet (19 mm)
- 3: Clips for opening the condensate collection reservoir
- 4: Condensate discharge with non-return valve
- 5: Wall bracket
- 6: Condensate collection reservoir
- 7: Alarm cable
- 8: Mains connection
- 9: Transport securing mechanism
- 10: Housing cover fixing screw
- 11: Housing cover

Interior view of the product (Fig. 2):

- 1: Condensate collection reservoir
- 2: Pump function on/off floater
- 3: Alarm floater
- 4: Alarm switch
- 5: Motor unit
- 6: Clips for opening motor unit
- A: Cut-off level
- B: Cut-in level
- C: Alarm level

6.2 Function

The condensate lifting unit is controlled via three switching points.

- If the condensate level in the condensate collection reservoir reaches 43 mm (Fig. 2, item B), the cut-in level is reached and the pumping sequence begins.
- If the condensate level in the condensate collection reservoir drops to 27 mm (Fig. 2, item A), the cut-off level is reached and the pumping sequence stops.
- If the condensate level in the condensate collection reservoir reaches 67 mm (Fig. 2, item C), the alarm level is reached and the alarm switch triggers the alarm.

The alarm switch is built into the unit, and serves as an overflow protection measure. It is connected to the unit in which the condensate collects or to the Wilo-DrainAlarm 2 by the 1 m long alarm cable.

The unit is fitted with a monoblock centrifugal pump. The unit motor has a thermal winding contact (WSK) which switches off at a temperature of 130 °C and automatically switches on again once the temperature has cooled.

7 Installation and electrical connection



DANGER! Risk of fatal injury!

Incorrect installation and improper electrical connections can be life-threatening.

- **The installation and electrical connection must be carried out only by qualified personnel in accordance with applicable regulations.**
- **Observe the regulations for accident prevention.**
- **Before installation and electrical connection, disconnect the system from the power supply and make sure it cannot be switched on by unauthorised persons.**
- **Disconnect the mains plug!**

7.1 Preparations for installation

- Select an installation location suitable for the size of the unit and accessibility of the connections.
- Dimensions of the unit (H x W x D): 210 mm x 120 mm x 167 mm
- The condensate lifting unit must be installed in a dry, well-ventilated, frost-free room.



NOTE! The motor unit of the condensate lifting unit can be placed either clockwise or anti-clockwise on the condensate lifting unit, depending on the installation site.

- Press in the housing clips (Fig. 1, item 3).
- Remove the motor unit.
- If necessary, turn the motor unit, set it in place and press down until the housing clips click audibly.

7.2 Wall-mounted installation



WARNING! Risk of injury!

If installation is not properly carried out there is a risk of injury and the unit can be damaged. Have installation carried out by qualified personnel only.



CAUTION! Risk of damage!

Position the product on the wall and align it horizontally with a spirit level.

The product must be aligned perfectly in order to function properly.

- Mark the boreholes on the wall with the aid of a drill template.
- Fasten the unit to the wall with 2 screws Ø 4 mm.

The drill template is on the first pages of this instruction manual.

7.3 Installing the condensate lifting unit



CAUTION! Danger of malfunction!

Improper inlet and discharge connections can cause the machine to malfunction. The inlet and discharge hoses must not become trapped or kinked after installation. The permissible bending radius of the hoses must not be less than 55 mm (Fig. 4).

In order to guarantee optimum pumping of condensate, the condensate must flow unhindered into the unit via the inlet hose, and the discharge hose must always be routed on a constantly rising gradient.

The 30 mm diameter (Fig. 1, item 1) condensate inlet opening is in the condensate collection reservoir. If necessary, a second inlet with a diameter of 19 mm (Fig. 1, item 2) can be used by pressing out the perforated seal. A hose with a diameter of 10 mm is provided for connecting the condensate discharge pipe (Fig. 1, item 4).

- Connect the condensate inlet pipe to the inlet opening (Fig. 1, item 1). The inlet adapter DN 40/30 is available as an accessory.
- Connect the condensate discharge pipe to the discharge non-return valve (Fig. 1, item 4).

7.4 Electrical connection



DANGER! Danger of electric shock!

Electrical connection may only be carried out by an electrician authorised by the local electricity supply company and in accordance with the applicable local regulations [e.g. VDE regulations].

- The mains current, the current type and the voltage of the mains connection must match the details on the name plate.
- Provide a separate alarm switchgear (Wilo-DrainAlarm 2) in accordance with the nameplate data.

7.5 Mains power supply

- Connection voltage 1 ~ 230 V.
- Fuse on mains side 10 A slow-blow.
- Residual-current-operated protection switch acc. to IEC 345.

7.6 Electrical connection alarm



DANGER! Risk of fatal injury!!

Improper electrical connections can lead to fatal electrical shocks. Electrical connection may only be carried out by an electrician authorised by the local electricity supply company and in accordance with the applicable local regulations [e.g. VDE regulations]. Before establishing the electrical connection, ensure the unit is disconnected from the power supply.



NOTE! When connecting the alarm cable to the condensing boiler or the alarm switchgear, observe the corresponding operating instructions for the device.

- Connect an alarm cable (Fig. 1, item 7) with stripped cable ends to the connection of the condensing boiler.
- Earth the system according to regulations.
- Maximum contact load 250 V / 1 A
The alarm contact (Fig. 5a, item b) is factory-set as a potential-free normally closed contact (Fig. 5b). The contact opens when the alarm level is reached. To use the alarm contact as a normally open contact (Fig. 5a), follow the steps below:
 - Undo the fixing screw (Fig. 1, item 10) of the housing cover.
 - Press in the housing clips (Fig. 2, item 6) and remove the housing cover.
 - Pull the blade receptacle (Fig. 5b, item 2) off the centre contact of the alarm switch.
 - Attach the blade receptacle to the top contact (Fig. 5b, item 1).
 - Put the housing cover back in place and press down until the housing clips (Fig. 2, item 6) audibly click into place.
 - Fasten the fastening screw (Fig. 1, item 10).



CAUTION! Risk of damage!

The alarm contact must be connected in order to ensure that the whole system (condensing boiler or cooling device) switches off in case of an overflow. Failure to ensure that the alarm contact is connected could result in you being held liable for the results of such a situation.

8 Commissioning



NOTE! The unit may only be commissioned if the applicable local regulations and requirements (e. g. VDE specifications) and all connection specifications have been fulfilled.



CAUTION! Risk of damage!

The transport securing mechanism blocks the function of the floater. There is a risk of the unit overflowing. Before commissioning the condensate lifting unit, the transport securing mechanism (Fig. 1, item 9) must be removed in order to ensure that the unit functions properly. Pull out the two plastic clips on the left and right hand sides of the device to remove them. When pulling out the transport securing mechanism, hold the device steady with your other hand.

8.1 Functional check

- Plug in the mains plug.
- Fill the unit with clean water and check that the pumping sequence starts when the water reaches the cut-in level (Fig. 2, item B).
- Check that the pumping sequence stops as soon as the water level reaches the cut-off level (Fig. 2, item A).

To check the unit's alarm function, fill it with clean water until the water level reaches the alarm level (Fig. 2, item C) and the alarm switch is triggered.



NOTE! In order to avoid increased running noise and protect the unit, there must be no dirt in the condensate lifting unit.

9 Maintenance

Have maintenance and repair work carried out by qualified specialist personnel only!



DANGER! Risk of fatal injury!

There is risk of fatal injury due to electric shocks when working on electrical equipment. The device should be electrically isolated and secured against unauthorised switch-on before any maintenance or repair work. Damage to the connection cables should always be rectified by a qualified electrician only.



NOTE! For safety reasons, it is not possible to disassemble the motor unit of the condensate lifting unit.

9.1 Cleaning the condensate collection reservoir

The inside of the condensate collection reservoir must be cleaned regularly.

- Remove the condensate collection reservoir (Fig. 1, item 6) by pressing in the clips (Fig. 1, item 3) and clean with a 5% bleach base solution.
- Check the floater for dirt and, if necessary, clean with water or a 5% bleach base solution.
- Remount the condensate collection reservoir.
- Perform a functional check (section 8.1).

9.2 Check the condensate drainage with the non-return valve



NOTE! Regularly check the non-return valve and the seal below it for dirt and blockages.

- Turn the non-return valve (Fig. 3, item 1) anti-clockwise and pull it off in an upward direction.
- Check the non-return valve for dirt and clean if necessary.
- Check the seal (Fig. 3, item 2) for dirt and clean if necessary.
- Place the seal in the connection of the non-return valve (Fig. 3, item 3).
- Push the non-return valve down and turn it clockwise at the same time.



CAUTION! Risk of damage!

Never use aggressive cleaning agents or sharp-edged tools, as these could damage the seal. Use only clean water to clean the seal of the non-return valve.

- Perform a functional check (section 8.1).

10 Faults, causes and remedies

Only have faults rectified by qualified personnel! Observe the safety instructions in Chapter 9 – Maintenance.



DANGER! Risk of fatal injury!

There is risk of fatal injury due to electric shocks when working on electrical equipment.

Before all work to remedy faults, disconnect the unit from the power supply, and make sure it cannot be switched back on by unauthorised persons.

Fault	Cause	Remedies
The pump does not start.	Interruption to current supply.	Check that the mains plug is connected to the correct power supply point. Check mains voltage.
	Fuse defective.	Have the fuse replaced.
	Cable interruption.	Check the resistance of the cable, have cable replaced if defective or damaged.
	Floater not moving / level switching not switching.	Clean the condensate collection reservoir. Clean the floaters.
The pump does not pump.	Condensate inlet pipe blocked.	Clean the inlet pipe.
	Condensate discharge pipe blocked.	Clean the discharge pipe.



NOTE! If the fault cannot be remedied, please consult a specialist technician or your nearest Wilo after-sales service point or representative.

11 Spare parts

Spare parts may be ordered via a local specialist and/or Wilo after-sales service. To avoid queries and incorrect orders, all data on the name plate should be submitted with each order.

1 Généralités

1.1 A propos de ce document

La langue de la notice de montage et de mise en service d'origine est l'allemand. Toutes les autres langues de la présente notice sont une traduction de la notice de montage et de mise en service d'origine.

La notice de montage et de mise en service fait partie intégrante du matériel et doit être disponible en permanence à proximité du produit. Le strict respect de ces instructions est une condition nécessaire à l'installation et à l'utilisation conformes du matériel.

La rédaction de la notice de montage et de mise en service correspond à la version du matériel et aux normes de sécurité en vigueur à la date de son impression.

Déclaration de conformité CE:

Une copie de la déclaration de conformité CE fait partie intégrante de la présente notice de montage et de mise en service. Si les gammes mentionnées dans la présente notice sont modifiées sans notre approbation, cette déclaration perdra sa validité.

2 Sécurité

Ce manuel renferme des consignes essentielles qui doivent être respectées lors du montage et de l'utilisation. Ainsi il est indispensable que l'installateur et l'opérateur du matériel en prennent connaissance avant de procéder au montage et à la mise en service.

Les consignes à respecter ne sont pas uniquement celles de sécurité générale de ce chapitre, mais aussi celles de sécurité particulière qui figurent dans les chapitres suivants, accompagnées d'un symbole de danger.

2.1 Signalisation des consignes de la notice

Symboles :



Symbole général de danger



Consignes relatives aux risques électriques



REMARQUE

Signaux :

DANGER !

Situation extrêmement dangereuse.

Le non-respect entraîne la mort ou des blessures graves.

AVERTISSEMENT !

L'utilisateur peut souffrir de blessures (graves). « Avertissement » implique que des dommages corporels (graves) sont vraisemblables lorsque la consigne n'est pas respectée.

ATTENTION !

Risque d'endommagement du produit/de l'installation. « Attention » se rapporte aux éventuels dommages du produit dus au non respect de la remarque.

REMARQUE : Remarque utile sur le maniement du produit. Elle fait remarquer les difficultés éventuelles.

2.2 Qualification du personnel

Il convient de veiller à la qualification du personnel amené à réaliser le montage et la mise en service.

2.3 Dangers en cas de non-observation des consignes

La non-observation des consignes de sécurité peut constituer un danger pour les personnes et le produit/l'installation. Elle peut également entraîner la suspension de tout recours en garantie.

Plus précisément, les dangers peuvent être les suivants :

- défaillance de fonctions importantes du produit ou de l'installation
- défaillance du processus d'entretien et de réparation prescrit
- dangers pour les personnes par influences électriques, mécaniques ou bactériologiques
- dommages matériels.

2.4 Consignes de sécurité pour l'utilisateur

Il convient d'observer les consignes en vue d'exclure tout risque d'accident.

Il y a également lieu d'exclure tout danger lié à l'énergie électrique. On se conformera aux dispositions de la réglementation locale ou générale [IEC, VDE, etc.], ainsi qu'aux prescriptions de l'entreprise qui fournit l'énergie électrique.

2.5 Consignes de sécurité pour les travaux d'inspection et de montage

L'utilisateur doit faire réaliser ces travaux par une personne spécialisée qualifiée ayant pris connaissance du contenu de la notice.

Les travaux réalisés sur le produit/l'installation ne doivent avoir lieu que si les appareillages correspondants sont à l'arrêt. Les procédures décrites dans la notice de montage et de mise en service pour l'arrêt du produit/de l'installation doivent être impérativement respectées.

2.6 Modification du matériel et utilisation de pièces détachées non agréées

Toute modification du produit/de l'installation ne peut être effectuée que moyennant l'autorisation préalable du fabricant. L'utilisation de pièces détachées d'origine et d'accessoires autorisés par le fabricant garantit la sécurité. L'utilisation d'autres pièces dégage la société de toute responsabilité.

2.7 Modes d'utilisation non autorisés

La sécurité de fonctionnement du produit/de l'installation livré(e) est seulement garantie en cas d'utilisation conforme à la destination, conformément à la section 4 de la notice de montage et de mise en service. Les valeurs indiquées dans le catalogue ou la fiche technique ne doivent en aucun cas être dépassées, tant en maximum qu'en minimum.

3 Transport et entreposage

Dès réception, vérifier immédiatement le produit à la recherche de dommages dus au transport. En cas de détection de dommages dus au transport, il faut faire les démarches nécessaires auprès du transporteur en respectant les délais correspondants.



ATTENTION ! Risque de dommages matériels !

Un transport et un entreposage incorrects peuvent provoquer des dommages matériels sur le produit.

Lors du transport et de l'entreposage, l'installation doit être protégée de l'humidité, du gel et de tout dommage mécanique.

4 Applications

La station de relevage des condensats sert de module dans les installations qui véhiculent les condensats produits. La station de relevage des condensats à fonctionnement automatique et prête au raccordement a été conçue pour être encastree dans les chaudières au gaz dont la valeur de pH des condensats n'est pas inférieure à 2,4.



ATTENTION ! Risque de dommages matériels !

Lors de l'utilisation de la station de relevage des condensats dans les chaudières au gaz dont la puissance est supérieure à 200 kW et pour les chaudières au mazout en général, il convient d'intercaler une unité de neutralisation.

De plus, la station de relevage des condensats peut être utilisée dans :

- des circuits de climatisation, des réfrigérateurs armoires et congélateurs-bahuts, des vitrines réfrigérantes et des vaporisateurs.

La station de relevage des condensats n'est pas destinée à être utilisée par des personnes (y compris les enfants) à capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites et/ou qui manqueraient d'expérience ou de connaissances.

Toute utilisation outrepassant ce cadre est considérée comme non conforme.

5 Informations produit

5.1 Dénomination

Exemple : Wilo DrainLift Con

DrainLift	= module de relevage
Con	= condensats

5.2 Caractéristiques techniques

Caractéristiques générales

Tension d'alimentation	1 ~ 230 V
Fréquence	50 Hz
Câble de raccordement	Câble électrique : 2 m Avertisseur d'alarme : 1 m
Puissance de raccordement	60 W
Classe de protection	IP 20
Courant nominal	0,6 A
Mode de fonctionnement	S3 30 % (fonctionnement intermittent, 3 min., fonction- nement – 7 min., pause)
Fluide admissible	Eau de condensats
Température de fluide admissible	max. 50 °C
Hauteur manométrique	max. 5,5 m
Niveau de pression acoustique	< 50 dBA à 1 m
Volume de la cuve	1,2 l
Poids env.	2,1 kg
Dimensions	Largeur : 210 mm
	Hauteur : 120 mm
	Profondeur : 167 mm
Raccords d'aspiration	Diamètre 30 mm
	Diamètre 19 mm
Raccord de refoulement	Diamètre 10 mm

5.3 Etendue de la fourniture

- Station de relevage des condensats prête au raccordement
- Refoulement des condensats avec clapet anti-retour intégré
- Câble électrique avec fiche (2 m)
- Câble d'alarme aux extrémités dénudées (1 m)
- Tuyau flexible pour le côté refoulement (5 m)
- Matériel de fixation au mur (gabarit, vis, chevilles)
- Notice de montage et de mise en service

5.4 Accessoires

Les accessoires doivent être commandés séparément.

- Wilo-DrainAlarm 2 (coffret de commande pour signal d'alarme sonore)
- Adaptateur d'alimentation DN 40/30

6 Description et fonctionnement

6.1 Description

La station de relevage des condensats sert de module dans les installations qui véhiculent les condensats produits. La station de relevage des condensats est utilisée lorsque les condensats ne peuvent être évacués gravitairement, ou quand le lieu d'installation se trouve en dessous du niveau de reflux.

Le groupe est prêt à être raccordée et dispose d'une prise électrique (1 ~ 230 V) pour prise de terre. Les raccords d'arrivée et de refoulement des condensats se trouvent dans le couvercle du réservoir collecteur de condensats (fig. 1, pos. 6). Un clapet anti-retour est intégré dans le raccord de refoulement (fig. 1, pos. 4).

Vue extérieure du produit (fig. 1) :

- 1: Arrivée des condensats (30 mm) avec adaptateur d'alimentation DN 40/30 (accessoire)
- 2: Raccordement d'arrivée des condensats supplémentaire (19 mm)
- 3: Clips servant à ouvrir le réservoir collecteur de condensats
- 4: Refoulement des condensats avec clapet anti-retour
- 5: Support mural
- 6: Réservoir collecteur de condensats
- 7: Câble d'alarme
- 8: Alimentation réseau
- 9: Languette de transport
- 10: Vis de blocage du couvercle du corps
- 11: Couvercle du corps

Vue intérieure du produit (fig. 2) :

- 1: Réservoir collecteur de condensats
- 2: Flotteur marche/arrêt de la pompe
- 3: Flotteur de l'alarme
- 4: Interrupteur d'alarme
- 5: Unité moteur
- 6: Clips servant à ouvrir l'unité moteur
- A: Niveau d'arrêt
- B: Niveau d'enclenchement
- C: Niveau d'alarme

6.2 Fonctionnement

La station de relevage des condensats est commandée par le biais de trois points de commutation.

- Le niveau d'enclenchement est atteint quand la hauteur des condensats est d'environ 43 mm (fig. 2, pos. B) dans le réservoir collecteur de condensats. Le processus de pompage débute.
- Le niveau d'arrêt est atteint quand la hauteur des condensats est d'environ 27 mm (fig. 2, pos. A) dans le réservoir collecteur de condensats. Le processus de pompage s'arrête.
- Le niveau d'alarme est atteint quand la hauteur des condensats est d'environ 67 mm (fig. 2, pos. C) dans le réservoir collecteur de condensats. L'interrupteur d'alarme déclenche l'alarme

L'interrupteur d'alarme est intégré dans l'installation et fait office de protection contre le trop-plein. Celui-ci est raccordé au moyen d'un câble d'alarme d'1 m à l'installation dans laquelle se forment les condensats ou au Wilo-DrainAlarm 2. L'installation est équipée d'une pompe centrifuge monobloc. Le moteur de l'installation dispose d'une protection par thermistance (WSK) qui l'arrête lorsque la température atteint 130 °C et le remet en marche automatiquement après un temps de refroidissement.

7 Montage et raccordement électrique



DANGER ! Danger de mort !

Une installation et un raccordement électrique non conformes peuvent avoir des conséquences mortelles.

- **Ne faire effectuer l'installation et le raccordement électrique que par du personnel spécialisé et conformément aux prescriptions en vigueur !**
- **Observer les consignes de prévention des accidents !**
- **Avant de procéder au montage et au raccordement électrique, le produit/l'installation doit être mis(e) hors tension et protégé(e) contre toute remise en marche intempestive !**
- **Débrancher la prise électrique !**

7.1 Préparation du montage

- Sélectionner un lieu adapté aux dimensions de l'appareil et de sorte que les raccords soient accessibles.
- Dimensions de l'installation (H x L x P) : 210 mm x 120 mm x 167 mm
- Installer la station de relevage des condensats dans un endroit sec, bien aéré et à l'abri du gel.



REMARQUE ! L'unité moteur de la station de relevage des condensats peut, en fonction du lieu d'utilisation, être posée de manière variable sur le réservoir collecteur de condensats, soit à droite, soit à gauche.

- Déclipser les clips du corps (fig. 1, pos. 3).
- Enlever l'unité moteur.
- Si nécessaire, tourner, mettre en place et pousser vers le bas l'unité moteur, jusqu'à ce que les clips s'encliquètent de manière audible.

7.2 Montage mural



AVERTISSEMENT ! Risque de blessure !

Risque de blessure et d'endommagement de l'appareil en cas de montage incorrect. Ne faire effectuer le montage que par du personnel qualifié !



ATTENTION ! Risque de dommages matériels !

Positionner le produit contre le mur et l'ajuster horizontalement à l'aide d'un niveau à bulle. Le produit doit être exactement ajusté afin de pouvoir fonctionner convenablement.

- Marquer les trous de forage sur le mur à l'aide d'un gabarit.
- Fixer l'installation contre le mur avec 2 vis Ø 4 mm.
Le gabarit se trouve dans les premières pages de la présente notice.

7.3 Montage de la station de relevage des condensats



ATTENTION ! Danger dû à un dysfonctionnement !

Des raccords d'arrivée et de refoulement non conformes entraînent des dysfonctionnements de l'installation. Les tuyaux flexibles d'arrivée et de refoulement ne doivent en aucun cas être coincés ou pliés après le montage. Le rayon de courbure admissible des tuyaux flexibles ne doit pas être inférieur à 55 mm (fig. 4).

Pour garantir un pompage optimal des condensats, ceux-ci doivent pouvoir s'écouler sans entraves dans l'installation par le biais du tuyau flexible d'arrivée ; le tuyau flexible de refoulement doit, quant à lui, toujours être posé selon une pente ascendante.

L'ouverture d'arrivée des condensats de 30 mm de diamètre (fig. 1, pos. 1) est située dans le couvercle du réservoir collecteur de condensats. En cas de besoin, une deuxième arrivée de 19 mm de diamètre (fig. 1, pos. 2) peut être utilisée par pression sur le raccord perforé à côté. Un tuyau de 10 mm de diamètre est prévu pour le raccordement du tuyau de refoulement des condensats (fig. 1, pos. 4).

- Raccorder le tuyau d'arrivée des condensats à l'ouverture d'arrivée (fig. 1, pos. 1). L'adaptateur d'arrivée DN 40/30 est disponible comme accessoire.
- Raccorder le tuyau de refoulement sur le clapet anti-retour du refoulement (fig. 1, pos. 4).

7.4 Raccordement électrique



DANGER ! Risque d'électrocution !

Le raccordement électrique doit uniquement être réalisé par un électricien installateur homologué par le fournisseur d'énergie électrique local et conformément aux dispositions locales en vigueur [p. ex. les prescriptions VDE].

- Le courant du secteur, le type de courant et la tension de l'alimentation réseau doivent coïncider avec les indications portées sur la plaque signalétique.
- Assurer une alimentation séparée pour le coffret d'alarme (Wilo-DrainAlarm 2) conformément aux indications de sa plaque signalétique.

7.5 Alimentation secteur

- Tension d'alimentation 1 ~ 230 V.
- Fusible de protection côté réseau 10 A à action retardée.
- Disjoncteur différentiel FI suivant IEC 345.

7.6 Raccordement électrique de l'alarme



DANGER ! Danger de mort !

En cas de raccordement électrique non conforme, danger de mort par électrocution. Le raccordement électrique doit uniquement être réalisé par un électricien installateur homologué par le fournisseur d'énergie électrique local et conformément aux dispositions locales en vigueur [p. ex. les prescriptions VDE]. Mettre l'installation hors tension avant d'effectuer le raccordement électrique.



REMARQUE ! Tenir compte des notices de montage et de mise en service de chaque appareil lors du raccordement du câble d'alarme à la chaudière de condensation ou au coffret d'alarme.

- Raccorder le câble d'alarme (fig. 1, pos. 7) aux extrémités dénudées au raccord de la chaudière de condensation.
- Mettre l'installation à la terre dans les règles.
- Charge de contact maximale 250 V/1 A

Le contact d'alarme (fig. 5a, pos. b) est fourni d'usine en version contact sec à ouverture (fig. 5b). Le contact s'ouvre lorsque le niveau d'alarme est atteint. Pour utiliser le contact d'alarme comme contact à fermeture (fig. 5a), les étapes suivantes doivent être effectuées :

- Dévisser la vis de blocage (fig. 1, pos. 10) du couvercle du corps.
- Déclipser les clips du corps (fig. 2, pos. 6) et retirer le couvercle du corps.
- Retirer la cosse (fig. 5b, pos. 2) du contact du milieu de l'interrupteur d'alarme.
- Enficher la cosse sur le contact du haut (fig. 5b, pos. 1).
- Mettre le couvercle du corps en place et pousser vers le bas jusqu'à ce que les clips du corps (fig. 2, pos. 6) s'encliquètent de façon audible.
- Serrer la vis de fixation (fig. 1, pos. 10).



ATTENTION ! Risque de dommages matériels !

Le contact d'alarme doit être raccordé afin qu'un arrêt de toute l'installation (chaudière de condensation ou appareil réfrigérant) puisse se produire en cas de trop-plein. En cas de contact d'alarme non raccordé, notre responsabilité ne pourra en aucun cas être engagée pour les dommages consécutifs en découlant.

8 Mise en service



REMARQUE ! La mise en service ne peut avoir lieu que si les dispositions et prescriptions locale en la matière (p. ex. prescriptions VDE) et toutes les conditions de raccordement nécessaires sont remplies.



ATTENTION ! Risque de dommages matériels !

La languette de transport bloque le fonctionnement du flotteur. Risque de débordement dans l'installation. La languette de transport (fig. 1, pos. 9) doit être retirée avant la mise en service de la station de relevage des condensats afin que le fonctionnement de l'installation soit garanti. Retirer les deux bouillottes en plastique situées sur le côté droit et le côté gauche de l'appareil.

Lors du retrait de la languette de transport, retenir l'appareil avec la seconde main.

8.1 Contrôle de fonctionnement

- Brancher la prise électrique.
- Remplir l'installation d'eau claire et s'assurer que le processus de pompage débute lorsque le niveau d'enclenchement (fig. 2, pos. B) est atteint.
- S'assurer que l'installation arrête le processus de pompage dès que le niveau d'eau atteint le niveau d'arrêt (fig. 2, pos. A).

Afin de contrôler le fonctionnement de l'alarme, il convient de remplir l'installation avec de l'eau claire en continu jusqu'à ce que le niveau d'eau ait atteint le niveau d'alarme (fig. 2, pos. C) et déclenche ainsi l'interrupteur d'alarme.



REMARQUE ! Pour éviter des bruits de fonctionnement élevés et protéger l'installation, veiller à ne laisser de saletés pénétrer dans la station de relevage des condensats.

9 Entretien

Seul le personnel qualifié est habilité à effectuer les travaux d'entretien et de réparation !



DANGER ! Danger de mort !

En cas de travaux sur les appareils électriques, danger de mort par électrocution. Avant d'effectuer des travaux d'entretien et de réparation, il convient de mettre l'appareil/l'installation hors tension et de le/la protéger contre toute remise en marche intempestive. De manière générale, seul un électricien installateur qualifié est habilité à réparer les câbles de raccordement endommagés.



REMARQUE ! Pour des raisons de sécurité, l'unité moteur de l'installation de relevage de condensats n'est pas démontable.

9.1 Nettoyage du réservoir collecteur de condensats

L'intérieur du réservoir collecteur de condensats doit être régulièrement nettoyé.

- Démonter le réservoir collecteur de condensats (fig. 1, pos. 6) en déclipant les clips (fig. 1, pos. 3) et le nettoyer avec une solution d'eau de Javel diluée à 5 %.
- Vérifier que les flotteurs ne sont pas encrassés et les nettoyer, le cas échéant, avec de l'eau ou une solution d'eau de Javel diluée à 5 %.
- Remonter le réservoir collecteur de condensats.
- Effectuer le contrôle de fonctionnement (chapitre 8.1).

9.2 Contrôle du refoulement de condensats avec clapet anti-retour



REMARQUE ! Contrôler régulièrement que le clapet anti-retour et le joint situé au-dessous ne sont ni encrassés, ni obstrués.

- Tourner le clapet anti-retour (fig. 3, pos. 1) vers la gauche et le retirer par le haut.
- Contrôler que le clapet anti-retour n'est pas encrassé et le nettoyer, le cas échéant.
- Contrôler que le joint (fig. 3, pos. 2) n'est pas encrassé et le nettoyer, le cas échéant.
- Poser le joint dans le raccord du clapet anti-retour (fig. 3, pos. 3).
- Pousser le clapet anti-retour vers le bas tout en le serrant à fond vers la droite.



ATTENTION ! Risque de dommages matériels !

Ne jamais utiliser de détergents corrosifs ou d'outil à bords tranchants car ils peuvent endommager le joint. Nettoyer le joint du clapet anti-retour uniquement à l'eau claire.

- Effectuer le contrôle de fonctionnement (chapitre 8.1).

10 Pannes, causes et remèdes

Ne faire effectuer le dépannage que par du personnel qualifié ! Tenir compte des consignes de sécurité figurant au chapitre 9 Entretien !



DANGER ! Danger de mort !

En cas de travaux sur les appareils électriques, danger de mort par électrocution.

Avant d'effectuer des travaux de dépannage, il faut mettre l'appareil hors tension et le protéger contre toute remise en marche intempestive.

Panne	Cause	Remède
La pompe ne démarre pas.	Coupure de l'alimentation électrique.	Vérifier que la prise électrique est correctement raccordée au réseau électrique. Vérifier la tension d'alimentation.
	Fusible défectueux	Faire remplacer le fusible.
	Rupture de câble.	Faire vérifier la résistance du câble et le faire remplacer s'il est défectueux ou endommagé.
	Les flotteurs sont bloqués/la commutation de niveau ne s'enclenche pas.	Nettoyer le réservoir collecteur de condensats. Nettoyer les flotteurs.
La pompe ne refoule pas.	Tuyau d'arrivée des condensats obstrué.	Nettoyer le tuyau d'arrivée.
	Tuyau de refoulement obstrué.	Nettoyer le tuyau de refoulement.



REMARQUE! S'il s'avère impossible de supprimer la panne, veuillez-vous adresser à un artisan spécialisé ou au service après-vente Wilo le plus proche.

11 Pièces de rechange

La commande de pièces de rechange s'effectue par l'intermédiaire des artisans spécialisés et/ou du service après-vente Wilo.

Afin d'éviter toutes questions ou commandes erronées, indiquer toutes les données de la plaque signalétique lors de chaque commande.

1 Algemeen

1.1 Betreffende dit document

De taal van de originele inbouw- en bedieningsvoorschriften is Duits. Alle andere talen in deze inbouw- en bedieningsvoorschriften zijn een vertaling van de originele inbouw- en bedieningsvoorschriften.

De inbouw- en bedieningsvoorschriften maken deel uit van het product. Zij dienen altijd in de buurt van het product aanwezig te zijn. Het naleven van deze instructies is dan ook een vereiste voor een juist gebruik en de juiste bediening van het product.

De inbouw- en bedieningsvoorschriften zijn in overeenstemming met de uitvoering van het apparaat en alle van kracht zijnde veiligheidstechnische normen op het ogenblik van het ter perse gaan.

EG-verklaring van overeenstemming:

Een kopie van de EG-verklaring van overeenstemming maakt deel uit van deze inbouw- en bedieningsvoorschriften. In geval van een technische wijziging van de daarin genoemde bouwtypes, die niet met ons is overlegd, wordt deze verklaring ongeldig.

2 Veiligheid

Deze gebruikshandleiding bevat basisrichtlijnen die bij de montage en bij de bediening dienen te worden nageleefd. De gebruikshandleiding dient dan ook vóór de montage en de ingebruikname door de monteur en de gebruiker te worden gelezen.

Niet alleen de algemene veiligheidsinstructies in de paragraaf "Veiligheid" moeten in acht worden genomen, ook de specifieke veiligheidsinstructies in volgende paragrafen, aangeduid met een gevarensymbool.

2.1 Aanduiding van aanwijzingen in de gebruikshandleiding

Symbool:

Algemeen gevarensymbool



Gevaar vanwege elektrische spanning



AANWIJZING



Signaalwoorden:

GEVAAR!

Acuut gevaarlijke situatie.

Het niet naleven leidt tot de dood of tot zeer zware verwondingen.

WAARSCHUWING!

De gebruiker kan (zware) verwondingen oplopen. "Waarschuwing" betekent dat (ernstige) persoonlijke schade waarschijnlijk is wanneer de aanwijzing niet wordt opgevolgd.

VOORZICHTIG!

Er bestaat gevaar voor beschadiging van het product/de installatie. "Voorzichtig" verwijst naar mogelijke productschade door het niet-naleven van de aanwijzing.

AANWIJZING: Een nuttige aanwijzing voor het in goede toestand houden van het product. De aanwijzing vestigt de aandacht op mogelijke problemen.

2.2 Personeelskwalificatie

Het personeel voor de montage en de inbedrijfstelling moet over de juiste kwalificatie voor deze werkzaamheden beschikken.

2.3 Gevaren bij de niet-naleving van de veiligheidsaanwijzingen

De veronachtzaming van de veiligheidsvoorschriften kan een risico voor personen en product/installatie tot gevolg hebben. Het niet opvolgen van de veiligheidsrichtlijnen kan leiden tot het verlies van elke aanspraak op schadevergoeding.

Meer specifiek kan het niet opvolgen van de veiligheidsrichtlijnen bijvoorbeeld de volgende gevaren inhouden:

- verlies van belangrijke functies van de pomp/installatie,
- voorgeschreven onderhouds- en reparatieprocedures die niet uitgevoerd worden,
- gevaar voor personen door elektrische, mechanische en bacteriologische werking,
- materiële schade.

2.4 Veiligheidsaanwijzingen voor de gebruiker

De bestaande voorschriften betreffende het voorkomen van ongevallen dienen te worden nageleefd.

Gevaren verbonden aan het gebruik van elektrische energie dienen te worden vermeden. Instructies van plaatselijke of algemene voorschriften [bijv. IEC en dergelijke], alsook van het plaatselijke energiebedrijf, dienen te worden nageleefd.

2.5 Veiligheidsaanwijzingen voor inspectie- en montagewerkzaamheden

De gebruiker dient er voor te zorgen dat alle inspectie- en montagewerkzaamheden worden uitgevoerd door bevoegd en bekwaam vakpersoneel, dat door het bestuderen van de gebruikshandleiding voldoende geïnformeerd is.

De werkzaamheden aan het product/de installatie mogen uitsluitend bij stilstand worden uitgevoerd. De in de inbouw- en bedieningsvoorschriften beschreven procedure voor het buiten bedrijf stellen van het product/de installatie moet absoluut in acht worden genomen.

2.6 Eigenmachtige ombouw en vervaardiging van reserveonderdelen

Wijzigingen in het product/de installatie zijn alleen toegestaan na overleg met de fabrikant. Originele onderdelen en door de fabrikant toegestane hulpstukken komen de veiligheid ten goede. Bij gebruik van andere onderdelen kan de aansprakelijkheid van de fabrikant voor daaruit voortvloeiende gevolgen vervallen.

2.7 Ongeoorloofde gebruikswijzen

De bedrijfszekerheid van het geleverde product/de installatie kan alleen bij gebruik volgens de voorschriften conform paragraaf 4 van de inbouw- en bedieningsvoorschriften worden gegarandeerd. De in de catalogus/het gegevensblad aangegeven boven- en ondergrenswaarden mogen in geen geval worden overschreden.

3 Transport en opslag

Controleer het product bij ontvangst direct op transportschade. Bij transportschade dient u binnen de geldende termijnen de vereiste stappen bij het vervoersbedrijf te ondernemen.



VOORZICHTIG! Gevaar voor materiële schade!

Ondeskundig transport en ondeskundige opslag kunnen materiële schade aan het product veroorzaken.

De installatie dient bij het transport en de opslag te worden beschermd tegen vocht, vorst en mechanische beschadiging.

4 Toepassing

De condensaatopvoerinstallatie dient als component in installaties voor het transport van condensaat. De automatisch werkende, stekkerklare condensaatopvoerinstallatie is ontworpen voor inbouw in gasverbrandingsketels, waarvan het condensaat een pH-waarde boven 2,4 heeft.



VOORZICHTIG! Gevaar voor materiële schade!

Bij toepassing van de condensaatopvoerinstallatie in gasgestookte ketels met een vermogen > 200 kW en in het algemeen bij de toepassing van olie-gestookte ketels moet een neutralisatie-installatie worden voorgeschakeld.

Daarnaast wordt de condensaatopvoerinstallatie toegepast in:

- airconditionings, koelkasten en vrieskisten, koelvitruines en verdamper.

De condensaatopvoerinstallatie mag niet door personen (kinderen inbegrepen) met beperkte fysieke, zintuiglijke of geestelijke vermogens of een gebrek aan ervaring en/of kennis worden gebruikt.

Elk ander gebruik geldt als niet correct.

5 Productgegevens

5.1 Type-aanduiding

Voorbeeld: Wilo-DrainLift Con	
DrainLift	= opvoerinstallatie
Con	= condensaat

5.2 Technische gegevens	
Algemene gegevens	
Aansluitspanning	1 ~ 230 V
Frequentie	50 Hz
Voedingskabel	Netkabel: 2 m Alarmmelding: 1 m
Aansluitvermogen	60 W
Beschermingsklasse	IP 20
Nominale stroom	0,6 A
Bedrijfssituatie	S3 30 % (intermitterend bedrijf, 3 min., bedrijf – 7 min., pauze)
Toelaatbare vloeistof	condenswater
Toelaatbare vloeistoftemperatuur	max. 50 °C
Opvoerhoogte	max. 5,5 m
Geluidsniveau	< 50 dBA op 1 m
Reservoirvolume	1,2 l
Gewicht, ca.	2,1 kg
Afmetingen	Breedte: 210 mm
	Hoogte: 120 mm
	Diepte: 167 mm
Toevoeraansluitingen	diameter 30 mm
	diameter 19 mm
Afvoeraansluiting	diameter 10 mm

5.3 Leveringsomvang

- Stekkerklare condensaatopvoerinstallatie
- Condensaatafvoer met geïntegreerde terugslagklep
- Netkabel met stekker (2 m)
- Alarmkabel met gestripte kabeluiteinden (1 m)
- Slang voor perszijde (5 m)
- Materiaal voor wandbevestiging (boorsjabloon, schroeven, pluggen)
- Inbouw- en bedieningsvoorschriften

5.4 Toebehoren

Toebehoren moet apart worden besteld.

- Wilo-DrainAlarm 2 (schakeltoestel voor akoestische alarmfunctie)
- Toevoeradapter DN 40/30

6 Beschrijving en werking

6.1 Beschrijving

De condensaatopvoerinstallatie dient als component in installaties voor het transport van condensaat. De condensaatopvoerinstallatie wordt toegepast, als het condensaat niet door natuurlijk verval kan worden afgevoerd, of als de montageplaats van de installatie zich onder rioolniveau bevindt.

Het aggregaat is stekkerklaar voorzien van een netstekker (1 ~ 230 V) voor een contactdoos met randaarde. De toevoeraansluiting en de afvoeraansluiting voor het condensaat bevinden zich in het deksel van het condensaatreservoir (fig. 1, pos. 6). In de afvoeraansluiting voor het condensaat (fig. 1, pos. 4) is een terugslagklep geïntegreerd.

Buitenaanzicht van het product (fig. 1):

- 1: condensaattoevoer (30 mm) met toevoeradapter DN 40/30 (toebehoren)
- 2: aansluiting voor een extra condensaattoevoer (19 mm)
- 3: clips voor het openen van het condensaatreservoir
- 4: condensaatafvoer met terugslagklep
- 5: wandhouder
- 6: condensaatreservoir
- 7: alarmkabel
- 8: netaansluiting
- 9: transportbeveiliging
- 10: borgschroef huisdeksel
- 11: huisdeksel

Binnenaanzicht van het product (fig. 2):

- 1: condensaatreservoir
- 2: vlotter pompfunctie aan/uit
- 3: vlotter alarm
- 4: alarmschakelaar
- 5: motoreenheid
- 6: clips voor het openen van de motoreenheid
- A: uitschakelniveau
- B: inschakelniveau
- C: alarmniveau

6.2 Werking

De condensaatopvoerinstallatie wordt via drie schakelpunten gestuurd.

- Bij een condensaatniveau van ca. 43 mm (fig. 2, pos. B) in het condensaatreservoir is het inschakelniveau bereikt. De pomp wordt ingeschakeld.
- Bij een condensaatniveau van ca. 27 mm (fig. 2, pos. A) in het condensaatreservoir is het uitschakelniveau bereikt. De pomp wordt uitgeschakeld.
- Bij een condensaatniveau van ca. 67 mm (fig. 2, pos. C) in het condensaatreservoir is het alarmniveau bereikt. De alarmschakelaar activeert het alarm.

De alarmschakelaar is in de installatie geïntegreerd en dient als overloopbeveiliging. Deze wordt via de 1 m lange alarmkabel op de installatie waar het condensaat is ontstaan, of op de Wilo-DrainAlarm 2 aangesloten.

De installatie is uitgerust met een monoblok-centrifugaalpomp. De motor van de installatie beschikt over een thermisch wikkelingsveiligheidscontact, dat de motor bij een temperatuur van 130 °C uitschakelt en na afkoeling automatisch weer in bedrijf stelt.

7 Installatie en elektrische aansluiting



GEVAAR! Levensgevaar!

Ondeskundige installatie en elektrische aansluiting kunnen levensgevaarlijk zijn.

- **Installatie en elektrische aansluiting alleen door vakpersoneel en volgens de geldende voorschriften laten uitvoeren!**
- **Voorschriften voor ongevallenpreventie in acht nemen!**
- **Schakel vóór installatie en elektrische aansluiting het product/de installatie spanningsvrij en beveilig deze tegen onbevoegd herinschakelen!**
- **Trek de netstekker eruit!**

7.1 Voorbereiding van de installatie

- Kies een opstellingsplaats die geschikt is voor de grootte van het toestel en de bereikbaarheid van de aansluitingen.
- Afmetingen van de installatie (H x B x D): 210 mm x 120 mm x 167 mm
- Condensaatopvoerinstallaties moeten in een droge, goed geventileerde en vorstvrije ruimte worden geïnstalleerd.

AANWIJZING! De motoreenheid van de condensaatopvoerinstallatie kan afhankelijk van de plaats van toepassing variabel, ofwel rechts- of linksom, op het condensaatreservoir worden geplaatst.

- Druk de clips van het huis in (fig. 1, pos. 3).
- Verwijder de motoreenheid.
- Draai indien nodig de motoreenheid, plaats deze en druk deze naar beneden, tot de clips van het huis hoorbaar vastklikken.



7.2 Wandmontage



WAARSCHUWING! Gevaar voor letsel!

Bij ondeskundige montage bestaat gevaar voor letsel en kan het toestel beschadigd raken. Montage alleen laten uitvoeren door gekwalificeerd vakpersoneel.



VOORZICHTIG! Gevaar voor materiële schade!

Plaats het product tegen de wand en zet het waterpas met behulp van een waterpas. Het product moet exact waterpas staan, om naar behoren te kunnen werken.

- Markeer de boorgaten op de wand met behulp van de boorsjabloon.
- Bevestig de installatie met 2 schroeven Ø 4 mm aan de wand.
De boorsjabloon vindt u op de eerste pagina's van deze inbouw- en bedieningsvoorschriften.

7.3 Installatie van de condensaatopvoerinstallatie



VOORZICHTIG! Gevaar door storing!

Ondeskundig gemonteerde toevoer- en afvoeraansluitingen veroorzaken storingen aan de installatie. De toevoer- en afvoerslangen mogen na de montage noch ingeklemd noch geknikt worden. De buigradius van de slangen mag niet kleiner zijn dan 55 mm (fig. 4).

Om een optimaal transport van het condensaat te waarborgen, moet het condensaat ongehinderd via de toevoerslang in de installatie stromen, de afvoerslang moet met een constante stijging worden gelegd.

De toevoeropening voor het condensaat met een diameter van 30 mm (fig. 1, pos. 1) bevindt zich in het deksel van het condensaatreservoir. Indien nodig kan een tweede toevoeropening met een diameter van 19 mm (fig. 1, pos. 2) worden gebruikt, door de geperforeerde afsluiting eruit te drukken. Voor het aansluiten van de afvoerleiding van het condensaat (fig. 1, pos. 4) heeft u een slang met een diameter van 10 mm nodig.

- Sluit de toevoerleiding voor het condensaat op de toevoeropening (fig. 1, pos. 1) aan. De toevoeradapter DN 40/30 is als toebehoren verkrijgbaar.
- Sluit de afvoerleiding voor het condensaat op de terugslagklep van de afvoer (fig. 1, pos. 4) aan.

7.4 Elektrische aansluiting



GEVAAR! Gevaar door elektrische schokken!

De elektrische aansluiting mag alleen conform de geldende plaatselijke voorschriften (bijv. VDE-voorschriften) worden uitgevoerd door een elektrotechnicus die erkend is door het plaatselijke energiebedrijf.

- De netstroom, de stroomsoort en de spanning van de netaansluiting moeten overeenkomen met de gegevens op het typeplaatje.
- Zorg ervoor dat de alarmschakelkast (Wilo-DrainAlarm 2) afzonderlijk wordt aangesloten conform de gegevens op het typeplaatje.

7.5 Netvoeding

- Aansluitspanning 1 ~ 230 V.
- Netzijdige zekering 10 A traag.
- Lekstroom-veiligheidsschakelaar conform IEC 345.

7.6 Elektrische aansluiting alarm



GEVAAR! Levensgevaar!

Bij een ondeskundige elektrische aansluiting bestaat levensgevaar door elektrische schokken. De elektrische aansluiting mag alleen conform de geldende plaatselijke voorschriften (bijv. VDE-voorschriften) worden uitgevoerd door een elektrotechnicus die erkend is door het plaatselijke energiebedrijf. Schakel de installatie vóór uitvoering van de elektrische aansluiting spanningsvrij.



AANWIJZING! Neem bij het aansluiten van de alarmkabels op de verbrandingsketel of de alarmschakelkast de desbetreffende bedieningsvoorschriften van de apparaten in acht.

- Sluit de alarmkabel (fig. 1, pos. 7) met gestripte kabeluiteinden op de aansluiting van de verbrandingsketel aan.
- Aard de installatie volgens de voorschriften.
- Maximale contactbelasting 250 V / 1 A
Het alarmcontact (fig. 5a, pos. b) is af fabriek als potentiaalvrij verbreekcontact (fig. 5b) uitgevoerd. Het contact gaat open als het alarmniveau bereikt wordt. Om het alarmcontact als maakcontact (fig. 5a) te gebruiken, moeten de volgende stappen worden uitgevoerd:
- Maak de borgschroef (fig. 1, pos. 10) van het huisdeksel los.
- Druk de clips van het huis in (fig. 2, pos. 6) en verwijder het huisdeksel.
- Trek de platte steker (fig. 5b, pos. 2) van het middelste contact van de alarmschakelaar af.
- Schuif de platte steker op het bovenste contact (fig. 5b, pos. 1).
- Plaats het huisdeksel en druk het naar beneden, tot de clips van het huis (fig. 2, pos. 6) hoorbaar vastklikken.
- Draai de bevestigingsschroef (fig. 1, pos. 10) vast.



VOORZICHTIG! Gevaar voor materiële schade!

Het alarmcontact moet worden aangesloten, om te zorgen dat de gehele installatie (verbrandingsketel of koeltoestel) in geval van overloop wordt uitgeschakeld. Als het alarmcontact niet aangesloten is, bestaat geen aansprakelijkheid voor de gevolgen hiervan.

8 Inbedrijfname



AANWIJZING! De inbedrijfname mag alleen plaatsvinden, als aan de plaatselijke bepalingen en voorschriften (bijv. VDE-voorschriften) en alle aansluitvoorwaarden is voldaan.



VOORZICHTIG! Gevaar voor materiële schade!

De transportbeveiliging blokkeert de werking van de vlotters. Er bestaat gevaar dat de installatie overloopt. Voor inbedrijfname van de condensaatopvoerinstallatie moet de transportbeveiliging (fig. 1, pos. 9) worden verwijderd, om te zorgen dat de werking van de installatie gewaarborgd is. Verwijder de twee kunststof flessen aan de linker- en rechterkant van het apparaat door ze eruit te trekken. Houd bij het eruittrekken van de transportbeveiliging het apparaat met de andere hand vast.

8.1 Functietest

- Steek de netstekker erin.
- Doe schoon water in de installatie en controleer of deze bij het bereiken van het inschakelniveau (fig. 2, pos. B) begint te pompen.
- Controleer of de installatie met pompen stopt, zodra het waterpeil het uitschakelniveau (fig. 2, pos. A) bereikt.
Doe ter controle van de alarmfunctie zo lang schoon water in de installatie, tot het waterpeil het alarmniveau (fig. 2, pos. C) bereikt en de alarmschakelaar activeert.



AANWIJZING! Ter voorkoming van verhoogde pompgeluiden en ter bescherming van de installatie mag er geen vuil in de condensaatopvoerinstallatie terechtkomen.

9 Onderhoud

Onderhoud en reparatie alleen door gekwalificeerd personeel!



GEVAAR! Levensgevaar!

Bij werkzaamheden aan elektrische apparaten bestaat levensgevaar door elektrische schokken. Vóór alle onderhouds- en reparatiewerkzaamheden moet het apparaat/de installatie spanningsvrij worden geschakeld en tegen onbevoegde herinschakeling worden beveiligd. Beschadigingen van aansluitkabels mogen uitsluitend door een gekwalificeerde elektricien worden verholpen.



AANWIJZING! Om veiligheidsredenen kan de motoreenheid van de condensaatopvoerinstallatie niet worden gedemonteerd.

9.1 Condensaatreservoir reinigen

De binnenkant van het condensaatreservoir moet regelmatig worden gereinigd.

- Demonteer het condensaatreservoir (fig. 1, pos. 6) door de clips (fig. 1, pos. 3) in te drukken en reinig het met een 5 %-bleekloogoplossing.
- Controleer de vlotters op vervuiling en reinig deze indien nodig met water of 5 %-bleekloogoplossing.
- Monteer het condensaatreservoir weer.
- Voer een functietest uit (paragraaf 8.1).

9.2 Condensaatafvoer met terugslagklep controleren



AANWIJZING! Controleer de terugslagklep en de eronder liggende afdichting regelmatig op vervuiling en verstopping.

- Draai de terugslagklep (fig. 3, pos. 1) naar links en trek deze er naar boven toe af.
- Controleer de terugslagklep op vervuiling en reinig deze indien nodig.
- Controleer de afdichting (fig. 3, pos. 2) op vervuiling en reinig deze indien nodig.
- Plaats de afdichting in de aansluiting van de terugslagklep (fig. 3, pos. 3).
- Druk de terugslagklep naar beneden en draai deze tegelijk naar rechts vast.

VOORZICHTIG! Gevaar voor materiële schade!

Gebruik nooit agressieve reinigingsmiddelen of scherp gereedschap, aangezien deze de afdichting beschadigen. Reinig de afdichting van de terugslagklep met schoon water.

- Voer een functietest uit (paragraaf 8.1).

10 Storingen, oorzaken en oplossingen

Laat storingen alleen door gekwalificeerd vakpersoneel verhelpen! Neem de veiligheidsvoorschriften in hoofdstuk 9 Onderhoud in acht!



GEVAAR! Levensgevaar!

Bij werkzaamheden aan elektrische apparaten bestaat levensgevaar door elektrische schokken.

Vóór alle werkzaamheden voor het verhelpen van storingen het toestel spanningsvrij schakelen en beveiligen tegen onbevoegde herinschakeling.

Storing	Oorzaak	Oplossing
De pomp start niet.	Onderbreking van de stroomtoevoer.	Netstekker op juiste aansluiting aan het stroomnet controleren. Netspanning controleren.
	Zekering defect.	Zekering laten vervangen.
	Kabelonderbreking.	Weerstand van de kabel laten controleren, indien defect of beschadigd, kabel laten vervangen.
	Vlotters zitten vast / niveau-schakeling schakelt niet.	Condensaatreservoir reinigen. Vlotters reinigen.
De pomp pompt niet.	Toevoerleiding voor het condensaat verstopt.	Toevoerleiding reinigen.
	Afvoerleiding voor het condensaat verstopt.	Afvoerleiding reinigen.



AANWIJZING! Als de storing niet kan worden verholpen, neem dan a.u.b. contact op met een specialist of met de dichtstbijzijnde Wilo-klantendienst.

11 Reserveonderdelen

Reserveonderdelen kunt u bij de plaatselijke specialist en/of de Wilo-klantendienst bestellen.

Vermeld bij vragen en bestellingen altijd alle gegevens van het typeplaatje.

1 Generalità

1.1 Informazioni sul documento

Le istruzioni originali di montaggio, uso e manutenzione sono redatte in lingua tedesca. Tutte le altre lingue delle presenti istruzioni sono una traduzione del documento originale.

Le presenti istruzioni di montaggio, uso e manutenzione sono parte integrante del prodotto e devono essere conservate sempre nelle sue immediate vicinanze. La stretta osservanza di queste istruzioni costituisce il requisito fondamentale per l'utilizzo ed il corretto funzionamento del prodotto.

Queste istruzioni di montaggio, uso e manutenzione corrispondono all'esecuzione del prodotto e allo stato delle norme tecniche di sicurezza presenti al momento della stampa.

Dichiarazione CE di conformità:

Una copia della dichiarazione CE di conformità è parte integrante delle presenti Istruzioni di montaggio, uso e manutenzione. In caso di modifica tecnica non concordata con noi dei tipi costruttivi ivi specificati la presente dichiarazione perderà ogni efficacia.

2 Sicurezza

Le presenti istruzioni contengono informazioni fondamentali ai fini del corretto montaggio e uso del prodotto. Devono essere lette e rispettate scrupolosamente sia da chi esegue il montaggio sia dall'utilizzatore finale.

Oltre al rispetto delle norme di sicurezza in generale, devono essere rispettati tutti i punti specificamente contrassegnati.

2.1 Contrassegni utilizzati nelle istruzioni

Simboli:



Simbolo di pericolo generico



Pericolo dovuto a tensione elettrica



NOTA

Parole chiave di segnalazione:

PERICOLO!

Situazione molto pericolosa.

L'inosservanza può provocare infortuni gravi o mortali.

AVVISO!

Rischio di (gravi) infortuni per l'utente. La parola di segnalazione "Avviso" indica l'elevata probabilità di riportare (gravi) lesioni in caso di mancata osservanza di questo avviso.

ATTENZIONE!

Esiste il rischio di danneggiamento del prodotto/dell'impianto. La parola di segnalazione "Attenzione" si riferisce alla possibilità di arrecare danni materiali al prodotto in caso di mancata osservanza di questo avviso.

NOTA: Un'indicazione utile per l'utilizzo del prodotto. Segnala anche possibili difficoltà.

2.2 Qualifica del personale

Il personale addetto al montaggio del prodotto deve possedere la relativa qualifica.

2.3 Pericoli conseguenti al mancato rispetto delle prescrizioni di sicurezza

Il mancato rispetto delle prescrizioni di sicurezza, oltre a mettere in pericolo le persone e danneggiare il prodotto può far decadere ogni diritto alla garanzia.

Le conseguenze dell'inosservanza delle prescrizioni di sicurezza possono essere:

- mancata attivazione di importanti funzioni del prodotto o dell'impianto,
- mancata attivazione delle procedure di riparazione e manutenzione previste,
- pericoli per le persone conseguenti a fenomeni elettrici, meccanici e batteriologici,
- danni materiali.

2.4 Prescrizioni di sicurezza per l'utente

Osservare tutte le norme vigenti in materia di prevenzione degli infortuni sul lavoro.

Prevenire qualsiasi rischio derivante dall'energia elettrica. Applicare e rispettare tutte le normative locali e generali [ad esempio IEC ecc.] e le prescrizioni delle aziende elettriche locali.

2.5 Prescrizioni di sicurezza per il montaggio e l'ispezione

Il gestore deve assicurare che le operazioni di montaggio e ispezione siano eseguite da personale autorizzato e qualificato che abbia letto attentamente le presenti istruzioni.

Tutti i lavori che interessano il prodotto o l'impianto devono essere eseguiti esclusivamente in stato di inattività. Per l'arresto del prodotto/impianto è assolutamente necessario rispettare la procedura descritta nelle istruzioni di montaggio, uso e manutenzione.

2.6 Modifiche non autorizzate e parti di ricambio

Eventuali modifiche del prodotto o dell'impianto sono ammesse solo previo accordo con il costruttore. I pezzi di ricambio originali e gli accessori autorizzati dal costruttore sono parte integrante della sicurezza delle apparecchiature e delle macchine. L'impiego di parti o accessori non originali può far decadere la garanzia per i danni che ne risultino.

2.7 Condizioni di esercizio non consentite

La sicurezza di funzionamento del prodotto o dell'impianto fornite è assicurata solo in caso di utilizzo regolamentare secondo le applicazioni e condizioni descritte nel capitolo 4 del manuale.

3 Trasporto e magazzinaggio

Al ricevimento del prodotto controllare subito se ci sono danni da trasporto. Se si riscontrano danni da trasporto è necessario avviare le corrispondenti procedure presso lo spedizioniere entro i termini previsti.



ATTENZIONE! Pericolo di danni materiali!

Il trasporto e il magazzinaggio eseguiti in modo improprio possono provocare danni materiali al prodotto.

Durante il trasporto e il magazzinaggio proteggere l'apparecchio da umidità, gelo e danni meccanici.

4 Campo d'applicazione

Per il pompaggio del condensato accumulatosi negli impianti viene installata la stazione di sollevamento per condensati. La stazione di sollevamento per condensati a funzionamento automatico e pronta per il collegamento è stata concepita per l'installazione in caldaie a condensazione a gas il cui condensato non supera un valore pH di 2,4.



ATTENZIONE! Pericolo di danni materiali!

Quando si impiega la stazione di sollevamento per condensati in caldaie a gas con una potenza > 200 kW e, generalmente, quando si impiegano caldaie a gasolio, si deve provvedere all'installazione di un dispositivo di neutralizzazione a monte della stazione.

La stazione di sollevamento per condensati viene inoltre impiegata in:

- impianti di condizionamento, gruppi frigoriferi, banchi e vetrine di refrigerazione e evaporatori.

La stazione di sollevamento per condensati non è destinata all'utilizzo da parte di persone (bambini compresi) con capacità fisiche, sensoriali o psichiche limitate oppure non dotate di esperienza e/o cognizioni specifiche sufficienti.

Qualsiasi altro impiego è da considerarsi improprio.

5 Dati e caratteristiche tecniche

5.1 Chiave di lettura

Esempio: Wilo-DrainLift Con	
DrainLift	= stazione di sollevamento
Con	= condensato

5.2 Dati tecnici	
Dati generali	
Tensione di alimentazione	1 ~ 230 V
Frequenza	50 Hz
Cavo di collegamento	Cavo di alimentazione: 2 m Segnalazione di allarme: 1 m
Potenza allacciata	60 W
Grado protezione	IP 20
Corrente nominale	0,6 A
Modo di funzionamento	S3 30 % (funzionamento intermittente, 3 min., funzionamento – 7 min., pausa)
Fluido consentito	Acqua di condensa
Temperatura del fluido consentita	max. 50 °C
Prevalenza	max. 5,5 m
Livello di pressione acustica	< 50 dBA su 1 m
Volume del serbatoio	1,2 l
Peso, ca.	2,1 kg
Dimensioni	Larghezza: 210 mm
	Altezza: 120 mm
	Profondità: 167 mm
Raccordi ingresso	30 mm di diametro 19 mm di diametro
Raccordo scarico	10 mm di diametro

5.3 Fornitura

- Stazioni di sollevamento per condensati pronte per il collegamento
- Scarico del condensato con valvola di ritegno integrata
- Cavo di alimentazione con spina (2 m)
- Cavo di allarme con estremità spellate (1 m)
- Tubo flessibile per il lato mandata (5 m)
- Materiale per il fissaggio a parete (sagoma per fori, viti, tasselli)
- Istruzioni di montaggio, uso e manutenzione

5.4 Accessori

Gli accessori devono essere ordinati a parte:

- Wilo-DrainAlarm 2 (apparecchio di comando per il funzionamento dell'allarme acustico)
- Adattatore di alimentazione DN 40/30

6 Descrizione e funzionamento

6.1 Descrizione

Per il pompaggio del condensato accumulatosi negli impianti viene installata la stazione di sollevamento per condensati. La stazione di sollevamento per condensati è impiegata quando non è possibile smaltire il condensato mediante una pendenza naturale oppure quando il luogo d'installazione dell'impianto si trova al di sotto del livello di riflusso.

Il gruppo pompa è pronto al collegamento grazie alla spina di rete (1 ~ 230 V) per una presa Schuko. Il raccordo di ingresso e quello di scarico del condensato si trovano nel coperchio del serbatoio di raccolta del condensato (fig. 1, pos. 6). Nel raccordo di scarico del condensato (fig. 1, pos. 4) è integrata una valvola di ritegno.

Vista dall'esterno del prodotto (fig. 1):

- 1: ingresso del condensato (30 mm) con adattatore di alimentazione DN 40/30 (accessorio)
- 2: Raccordo per un ingresso supplementare del condensato (19 mm)
- 3: Clip di apertura del serbatoio di raccolta del condensato
- 4: Scarico del condensato con valvola di ritegno
- 5: Supporto per fissaggio a parete
- 6: Serbatoio di raccolta del condensato
- 7: Cavo di allarme
- 8: Alimentazione di rete
- 9: Protezione per il trasporto
- 10: Vite di fissaggio coperchio del corpo
- 11: Coperchio del corpo

Vista dall'interno del prodotto (fig. 2):

- 1: Serbatoio di raccolta del condensato
- 2: Galleggiante per funzione della pompa On/Off
- 3: Galleggiante per l'allarme
- 4: Interruttore dell'allarme
- 5: Unità motore
- 6: Clip di apertura dell'unità motore
- A: Livello di disinserimento
- B: Livello di inserimento
- C: Livello di allarme

6.2 Funzionamento

La stazione di sollevamento per condensati viene comandata mediante tre punti d'intervento.

- Con un'altezza del condensato di ca. 43 mm (fig. 2, pos. B) nel serbatoio di raccolta del condensato si raggiunge il livello di inserimento. Il ciclo di pompaggio ha inizio.
- Con un'altezza del condensato di ca. 27 mm (fig. 2, pos. A) nel serbatoio di raccolta del condensato si raggiunge il livello di disinserimento. Il ciclo di pompaggio si disinserisce.
- Con un'altezza del condensato di ca. 67 mm (fig. 2, pos. C) nel serbatoio di raccolta del condensato si raggiunge il livello di allarme. L'interruttore di allarme attiva l'allarme.

L'interruttore di allarme è integrato nell'impianto e funge da protezione di troppo pieno. Mediante un cavo di allarme lungo 1 m viene collegato all'impianto in cui si genera il condensato oppure alla Wilo-DrainAlarm 2.

L'impianto è equipaggiato con una pompa centrifuga monoblocco. Il motore dell'impianto dispone di un contatto termico di protezione avvolgimento (WSK), che disinserisce quando si raggiunge una temperatura di 130 °C e reinserisce quando il motore si è raffreddato.

7 Installazione e collegamenti elettrici



PERICOLO! Pericolo di morte!

L'installazione e l'esecuzione dei collegamenti elettrici eseguite in modo improprio possono essere fonte di pericoli mortali.

- **Far eseguire l'installazione e i collegamenti elettrici solo da personale specializzato e in conformità alle normative in vigore!**
- **Osservare le prescrizioni in materia di prevenzione degli infortuni!**
- **Prima di eseguire l'installazione e il collegamento elettrico disinserire la tensione di rete sull'apparecchio/impianto e assicurarla contro il reinserimento non autorizzato!**
- **Sfilare la spina di rete!**

7.1 Preparazione dell'installazione

- Scegliere un luogo di installazione adeguato alle dimensioni dell'apparecchio e all'accessibilità dei collegamenti.
- Dimensioni dell'impianto (H x L x P): 210 mm x 120 mm x 167 mm
- Installare la stazione di sollevamento per condensati in un locale asciutto, ben ventilato e protetto dal gelo.



NOTA! A seconda del luogo d'installazione si può montare l'unità motore della stazione di sollevamento per condensati ruotata a destra o a sinistra sul serbatoio di raccolta del condensato.

- Premere verso l'interno le clip del corpo (fig. 1, pos. 3).
- Rimuovere l'unità motore.
- Ruotare se necessario l'unità motore, riappoggiarla e premerla verso il basso finché non si sente l'innesto delle clip.

7.2 Montaggio a parete



AVVISO! Pericolo di lesioni!

In caso di montaggio improprio sussiste pericolo di lesioni e l'apparecchio può essere danneggiato. Il montaggio deve essere eseguito solo da personale tecnico qualificato.



ATTENZIONE! Pericolo di danni materiali!

Posizionare il prodotto sulla parete e servendosi di una livella a bolla d'aria allinearne orizzontalmente. L'allineamento esatto del prodotto ne garantisce il perfetto funzionamento.

- Grazie alla sagoma per fori marcare sulla parete i fori da praticare.
- Fissare l'impianto con 2 viti Ø 4 mm alla parete.
La sagoma per fori si trova alle prime pagine di queste istruzioni.

7.3 Installazione della stazione di sollevamento per condensati



ATTENZIONE! Pericolo dovuto a un errore di funzionamento!

Raccordi di ingresso e scarico non corretti provocano un funzionamento errato dell'impianto. I flessibili di carico e scarico una volta montati non devono essere schiacciati o piegati. Il raggio ammesso di curvatura dei tubi flessibili non deve essere inferiore a 55 mm (fig. 4).

Per garantire un convogliamento ottimale della condensa, il flusso del condensato verso l'impianto attraverso il flessibile di carico non deve essere ostacolato e il flessibile di scarico deve essere posato con una pendenza crescente continua.

L'apertura di carico del condensato del diametro di 30 mm (fig. 1, pos. 1) si trova sul coperchio del serbatoio di raccolta del condensato. Se necessario si può utilizzare una seconda apertura di carico del diametro di 19 mm (fig. 1, pos. 2) accessibile staccando il tappo di chiusura preforato. Per il collegamento della tubazione di scarico del condensato (fig. 1, pos. 4) è previsto un tubo flessibile del diametro di 10 mm.

- Collegare la tubazione di carico del condensato all'apertura di carico (fig. 1, pos. 1). L'adattatore di alimentazione DN 40/30 è fornibile come accessorio.
- Collegare la tubazione di scarico del condensato alla valvola di ritegno dello scarico (fig. 1, pos. 4).

7.4 Collegamenti elettrici



PERICOLO! Pericolo di folgorazione!

I collegamenti elettrici devono essere eseguiti solo da elettricisti autorizzati di un'azienda elettrica del posto in conformità alle normative locali vigenti (ad es. disposizioni VDE).

- Tipo di connessione della rete, tipo di corrente e tensione dell'alimentazione di rete devono corrispondere alle indicazioni riportate sulla targhetta dati pompa.
- Garantire l'alimentazione separata dell'apparecchio di allarme (Wilo-DrainAlarm 2) conformemente ai dati riportati sulla relativa targhetta.

7.5 Alimentazione della tensione di rete

- Tensione di alimentazione 1 ~ 230 V.
- Protezione lato alimentazione con fusibili 10 A ad azione ritardata.
- Interruttore automatico differenziale secondo IEC 345.

7.6 Collegamenti elettrici allarme



PERICOLO! Pericolo di morte!

In caso di collegamenti elettrici eseguiti in modo improprio sussiste il pericolo di morte in seguito a folgorazione. I collegamenti elettrici devono essere eseguiti solo da elettricisti autorizzati di un'azienda elettrica del posto in conformità alle normative locali vigenti (ad es. disposizioni VDE). Prima di eseguire i collegamenti elettrici disinserire la tensione dell'impianto.



NOTA! Per il collegamento del cavo di allarme alla caldaia di riscaldamento a condensazione o all'apparecchio di allarme rispettare quanto riportato sull'allacciamento nelle rispettive istruzioni d'uso degli apparecchi.

- Collegare il cavo di allarme (fig. 1, pos. 7) con le estremità spellate all'attacco della caldaia di riscaldamento a condensazione.
- Mettere a terra l'impianto come prescritto.
- Carico massimo del contatto 250 V / 1 A

Il contatto di allarme (fig. 5a, pos. b) è eseguito in fabbrica come contatto NC libero da potenziale (fig. 5b). Il contatto apre quando viene raggiunto il livello di allarme.

Per utilizzare il contatto di allarme come contatto NA (fig. 5a), procedere come segue:

- Svitare la vite di fissaggio (fig. 1, pos. 10) del coperchio del corpo.
- Premere verso l'interno le clip del corpo (fig. 2, pos. 6) e rimuovere il coperchio.
- Staccare il connettore ad innesto femmina (fig. 5b, pos. 2) dal contatto centrale dell'interruttore di allarme.
- Collegare il connettore ad innesto femmina al contatto superiore (fig. 5b, pos. 1).
- Applicare il coperchio del corpo e premere verso il basso finché non si sente scattare le clip (fig. 2, pos. 6).
- Serrare la vite di fissaggio (fig. 1, pos. 10).



ATTENZIONE! Pericolo di danni materiali!

Il collegamento del contatto di allarme garantisce lo spegnimento dell'intero impianto (caldaia di riscaldamento a condensazione o apparecchio refrigerante) in caso di troppopieno. Il mancato collegamento del contatto di allarme rende nulla la garanzia di copertura per i danni derivanti.

8 Messa in servizio



NOTA! La messa in servizio va eseguita nel rispetto delle relative condizioni e normative locali (ad es. disposizioni VDE) e di tutte le condizioni di allacciamento.



ATTENZIONE! Pericolo di danni materiali!

La protezione per il trasporto blocca il funzionamento del galleggiante. Sussiste il pericolo di troppopieno dell'impianto. Prima della messa in servizio dell'impianto si deve rimuovere la protezione per il trasporto (fig. 1, pos. 9) per garantire la funzionalità dell'impianto. Rimuovere le linguette di plastica a sinistra e a destra dell'apparecchio, estraendole. Quando si estrae la protezione per il trasporto mantenere fermo l'apparecchio con le mani.

8.1 Verifica funzionale

- Inserire la spina di rete.
- Riempire l'impianto con acqua pulita e controllare se il ciclo di pompaggio inizia quando viene raggiunto il livello di inserimento (fig. 2, pos. B).
- Controllare se l'impianto arresta il ciclo di pompaggio non appena il livello dell'acqua raggiunge quello di disinserimento (fig. 2, pos. A).
Per verificare il funzionamento dell'allarme riempire l'impianto con acqua pulita finché il livello dell'acqua non raggiunge quello di allarme (fig. 2, pos. C) e l'interruttore di allarme interviene.



NOTA! Per ridurre la rumorosità di funzionamento e proteggere l'impianto si deve evitare che all'interno della stazione di sollevamento di condensati penetri sporcizia.

9 Manutenzione

Affidare i lavori di manutenzione e riparazione solo a personale tecnico qualificato!



PERICOLO! Pericolo di morte!

L'esecuzione di lavori su apparecchi elettrici può provocare lesioni fatali per folgorazione. Prima di tutti i lavori di manutenzione e riparazione, disinserire la tensione di rete sull'apparecchio/impianto e assicurarla contro il reinserimento non autorizzato. I danni presenti sui cavi di collegamento di regola devono essere eliminati esclusivamente da un elettricista qualificato.



NOTA! Per motivi di sicurezza l'unità del motore della stazione di sollevamento di condensati non è scomponibile.

9.1 Pulizia del serbatoio di raccolta del condensato

L'interno del serbatoio di raccolta del condensato deve essere pulito regolarmente.

- Smontare il serbatoio di raccolta del condensato (fig. 1, pos. 6) premendo verso l'interno le clip (fig. 1, pos. 3) e pulirlo con una soluzione di candeggina al 5 %.
- Controllare se il galleggiante è sporco e, se necessario, pulirlo con una acqua o una soluzione di candeggina al 5 %.
- Rimontare il serbatoio di raccolta del condensato.
- Eseguire una verifica funzionale (paragrafo 8.1).

9.2 Verifica dello scarico del condensato con la valvola di ritegno



NOTA! Controllare regolarmente se la valvola di ritegno e la guarnizione sottostante sono sporche e ostruite.

- Ruotare la valvola di ritegno (fig. 3, pos. 1) verso sinistra ed estrarla verso l'alto.
- Controllare se la valvola di ritegno è sporca e, se necessario, pulirla.
- Controllare se la guarnizione (fig. 3, pos. 2) è sporca e, se necessario, pulirla.
- Inserire la guarnizione nell'attacco della valvola di ritegno (fig. 3, pos. 3).
- Spingere la valvola di ritegno verso il basso e contemporaneamente ruotarla verso destra.

ATTENZIONE! Pericolo di danni materiali!

Per non danneggiare le guarnizioni non usare mai detergenti aggressivi o utensili appuntiti. Pulire la guarnizione della valvola di ritegno esclusivamente con acqua pulita.

- Eseguire una verifica funzionale (paragrafo 8.1).

10 Guasti, cause e rimedi

I guasti devono essere eliminati solo da personale tecnico qualificato! Osservare le prescrizioni di sicurezza riportate nel capitolo 9 Manutenzione!

PERICOLO! Pericolo di morte!

L'esecuzione di lavori su apparecchi elettrici può provocare lesioni fatali per folgorazione.

Prima di qualsiasi lavoro per l'eliminazione dei guasti disinserire la tensione sull'apparecchio ed assicurarlo contro il reinserimento non autorizzato.



Guasto	Causa	Rimedi
La pompa non si avvia.	Interruzione dell'alimentazione di corrente.	Controllare che la spina di rete sia collegata correttamente alla rete elettrica. Controllare la tensione di rete.
	Fusibile difettoso.	Far sostituire il fusibile.
	Interruzione del cavo.	Far controllare la resistenza del cavo: in caso di guasto o danneggiamento farlo sostituire.
	Il galleggiante è bloccato/ l'interruttore livello non scatta.	Pulire il serbatoio di raccolta del condensato. Pulire il galleggiante.
La pompa non convoglia.	La tubazione di carico del condensato è ostruita.	Pulire la tubazione di carico.
	La tubazione di scarico del condensato è ostruita.	Pulire la tubazione di scarico.



NOTA! Nel caso non sia possibile eliminare il guasto, rivolgersi all'installatore oppure al più vicino Servizio Assistenza Clienti Wilo.

11 Parti di ricambio

L'ordinazione di parti di ricambio avviene tramite l'installatore locale e/o il Servizio Assistenza Clienti Wilo.

Per evitare richieste di chiarimenti ed ordinazioni errate è necessario indicare all'atto dell'ordinazione tutti i dati della targhetta.

1 Generelt

1.1 Om dette dokument

Den originale driftsvejledning er på tysk. Alle andre sprog i denne vejledning er oversættelser af den originale driftsvejledning.

Monterings- og driftsvejledningen er en del af apparatet. Den skal altid opbevares i nærheden af apparatet. Korrekt brug og betjening af produktet forudsætter, at vejledningen overholdes nøje.

Monterings- og driftsvejledningen modsvarer produktets konstruktion og opfylder de gældende anvendte sikkerhedstekniske standarder, da vejledningen blev trykt.

EF-konformitetserklæring:

En kopi af EF-konformitetserklæringen er indeholdt i denne driftsvejledning.

Hvis der uden vores samtykke foretages en teknisk ændring af de heri nævnte konstruktioner, er denne erklæring ikke længere gældende.

2 Sikkerhed

Denne monterings- og driftsvejledning indeholder grundlæggende anvisninger, som skal overholdes i forbindelse med installation og under drift. Monterings- og driftsvejledningen skal derfor læses af montøren og den ansvarlige bygherre før montering og ibrugtagning.

Ikke kun de generelle sikkerhedsforskrifter i dette afsnit om sikkerhed skal overholdes, men også de specielle sikkerhedsforskrifter, som er nævnt i følgende afsnit om faresymboler.

2.1 Markering af anvisninger i driftsvejledningen

Symboler:



Generelt faresymbol



Fare på grund af elektrisk spænding



BEMÆRK

Signalord:

FARE!

Akut farlig situation.

Overtrædelse medfører døden eller alvorlige personskader.

ADVARSEL!

Brugeren kan pådrage sig (alvorlige) kvæstelser. "Advarsel" betyder, at det kan medføre (alvorlige) personskader, hvis advarslen ikke følges.

FORSIGTIG!

Der er fare for, at produktet/anlægget skal blive beskadiget. "Forsigtig" advarer om, at der kan opstå produktskader, hvis anvisningerne ikke overholdes.

BEMÆRK: Et nyttigt tip for håndtering af produktet. Det gør opmærksom på mulige problemer.

2.2 Personalekvalifikationer

Det personale, der skal foretage monteringen og idrifttagningen, skal være i besiddelse af de relevante kvalifikationer til udførelse af dette arbejde.

2.3 Risici, såfremt sikkerhedsforskrifterne ikke følges

Manglende overholdelse af sikkerhedsforskrifterne kan udsætte personer og produktet/anlægget for fare samt medføre bortfald af ethvert krav om skadeserstatning.

I særdeleshed kan overtrædelse af sikkerhedsforskrifterne eksempelvis medføre følgende farlige situationer:

- svigt af vigtige funktioner på produktet/anlægget,
- svigt af udspecificerede vedligeholdelses- og reparationsmetoder,
- fare for personer som følge af elektriske, mekaniske og bakteriologiske påvirkninger,
- skade på ejendom.

2.4 Sikkerhedsforskrifter for operatøren

De gældende arbejdsmiljøregler skal overholdes.

Fare på grund af elektrisk energi skal forhindres. Anvisninger i henhold til lokale eller generelle forskrifter (IEC osv.) og fra de lokale energiforsyningsselskaber skal overholdes.

2.5 Sikkerhedsforskrifter ved inspektions- og montagearbejder

Bygherren skal sørge for, at alt arbejde i forbindelse med inspektion og montering udføres af autoriserede og kvalificerede fagfolk, som har læst monterings- og driftsvejledningen grundigt igennem og dermed har den fornødne viden om produktet/anlægget.

Arbejde med produktet/anlægget må kun foretages ved stilstand. Fremgangs- måden for standsning af produktet/anlægget, som er beskrevet i monterings- og driftsvejledningen, skal altid overholdes.

2.6 Egne ændringer og reservedelsfremstilling

Ændringer på produktet/anlægget er kun tilladte efter aftale med producenten. Originale reservedele og tilbehør godkendt af producenten fremmer sikkerhe- den. Anvendelse af andre dele kan medføre, at ansvaret for eventuelle følger på den baggrund bortfalder.

2.7 Ikke tilladte driftsbetingelser

Driftssikkerheden for det leverede produkt/anlæg er kun garanteret ved korrekt anvendelse iht. afsnittet 4 i driftsvejledningen. De grænseværdier, som fremgår af kataloget/databladet, må under ingen omstændigheder under- eller over- skrides.

3 Transport og midlertidig opbevaring

Kontrollér straks produktet for transportskader ved modtagelsen. Hvis der kon- stateres transportskader, skal de nødvendige skridt tages i forhold til speditøren inden for de pågældende frister.



FORSIGTIG! Fare for materielle skader!

Ukorrekt transport og ukorrekt midlertidig opbevaring kan medføre materi- elle skader på produktet.

Anlægget skal ved transport og midlertidig opbevaring beskyttes mod fugt, frost og mekanisk beskadigelse.

4 Anvendelsesformål

Kondensatløfteanlægget indgår i anlæg til transport af opstået kondensat. Det automatisk arbejdende og tilslutningsklare kondensatløfteanlæg er konstrueret til montering i kondenserende gaskedler med kondensat med en pH-værdi på mindst 2,4.



FORSIGTIG! Fare for materielle skader!

Ved anvendelse af kondensatløfteanlægget i gasfyrede kedler med en ydelse > 200 kW og altid ved anvendelse af oliefyrede kedler skal der forkobles en neutraliseringsenhed.

Desuden anvendes kondensatløfteanlægget i:

- Klimaanlæg, køleskabe og fryser, kølevittriner og fordampere.

Kondensatløfteanlægget er ikke konstrueret til at blive anvendt af personer (inkl. børn) med begrænsede fysiske, sensoriske eller mentale evner eller mang- lende erfaring og/eller viden.

Enhver anvendelse, der går ud over dette, anses ikke for at være korrekt.

5 Produktdata

5.1 Typekode

Eksempel: Wilo-DrainLift Con	
DrainLift	= løfteanlæg
Con	= kondensat

5.2 Tekniske data	
Generelle data	
Tilslutningsspænding	1 ~ 230 V
Frekvens	50 Hz
Tilslutningskabel	Netkabel: 2 m Alarmmelding: 1 m
Tilslutningseffekt	60 W
Kapslingsklasse	IP 20
Nominel strømstyrke	0,6 A
Driftstype	S3 30 % (intermitterende drift, 3 min., drift – 7 min., pause)
Tilladt medium	Kondensat
Tilladt medietemperatur	maks. 50 °C
Løftehøjde	maks. 5,5 m
Lydtryksniveau	< 50 dBA på 1 m
Beholdervolumen	1,2 l
Vægt, ca.	2,1 kg
Dimensioner	Bredde: 210 mm
	Højde: 120 mm
	Dybde: 167 mm
Tilløbstilslutninger	30 mm diameter
	19 mm diameter
Udløbstilslutning	10 mm diameter

5.3 Leveringsomfang

- Tilslutningsklart kondensatløfteanlæg
- Kondensatudløb med integreret tilbagestrømsventil
- Netkabel med stik (2 m)
- Alarmkabel med afisolerede kabelender (1 m)
- Slange til trykside (5 m)
- Vægfastgørelsesmateriale (boreskabelon, skruer, rawplugs)
- Monterings- og driftsvejledning

5.4 Tilbehør

Tilbehør skal bestilles separat.

- Wilo-DrainAlarm 2 (styreenhed til akustisk alarmfunktion)
- Tilløbsadapter DN 40/30

6 Beskrivelse og funktion

6.1 Beskrivelse

Kondensatløfteanlægget indgår i anlæg til transport af opstået kondensat. Kondensatløfteanlægget anvendes, hvis kondensatet ikke kan bortskaffes via et naturligt fald, eller hvis anlægget er monteret under tilbageløbsniveau. Aggregatet er tilslutningsklart og udstyret med et stik (1 ~ 230 V) til en Schuko-stikdåse. Kondensattilløbstilslutningen og kondensatudløbstilslutningen er placeret i kondensatsamlebeholderens dæksel (fig. 1, pos. 6). I kondensatudløbstilslutningen (fig. 1, pos. 4) er der integreret en tilbagestrømsventil.

Produktet set fra ydersiden (fig. 1):

- 1: Kondensattilløb (30 mm) med tilløbsadapter DN 40/30 (tilbehør)
- 2: Tilslutning af yderligere kondensattilløb (19 mm)
- 3: Clips til åbning af kondensatsamlebeholderen
- 4: Kondensatudløb med tilbagestrømsventil
- 5: Vægophæng
- 6: Kondensatsamlebeholder
- 7: Alarmkabel
- 8: Nettilslutning
- 9: Transportsikring
- 10: Sikringsskrue kabinetdæksel
- 11: Dæksel til kabinet

Produktet set fra indersiden (fig. 2):

- 1: Kondensatsamlebeholder
- 2: Svømmer pumpefunktion Til/Fra
- 3: Svømmer alarm
- 4: Alarmkontakt
- 5: Motorenhed
- 6: Clips til åbning af motorenheden
- A: Frakoblingsniveau
- B: Tilkoblingsniveau
- C: Alarmniveau

6.2 Funktion

Kondensatpumpeanlægget styres via tre koblingspunkter.

- Ved en kondensathøjde på ca. 43 mm (fig. 2, pos. B) i kondensatsamlebeholderen er tilkoblingsniveauet nået. Pumpeprocessen begynder.
- Ved en kondensathøjde på ca. 27 mm (fig. 2, pos. A) i kondensatsamlebeholderen er frakoblingsniveauet nået. Pumpeprocessen standser.
- Ved en kondensathøjde på ca. 67 mm (fig. 2, pos. C) i kondensatsamlebeholderen er alarmniveauet nået. Alarmkontakten udløser alarmen.

Alarmkontakten er integreret i anlægget og fungerer som overløbssikring.

Kontakten tilsluttes til det anlæg, hvor kondensatet opstår, eller til Wilo-DrainAlarm 2 ved hjælp af det 1 meter lange alarmkabel.

Anlægget er udstyret med en Monoblock-centrifugalpumpe. Anlæggets motor har en termisk termosikringskontakt (WSK), der frakobler ved en temperatur på 130 °C, og automatisk starter igen efter afkøling.

7 Installation og elektrisk tilslutning



FARE! Livsfare!

Ukorrekt installation og ukorrekt elektrisk tilslutning kan være livsfarlig.

- **Installation og elektrisk tilslutning må kun foretages af fagfolk og i henhold til gældende forskrifter!**
- **Overhold forskrifterne til forebyggelse af ulykker!**
- **Før installation og elektrisk tilslutning, skal spændingen til produktet/anlægget afbrydes og sikres mod at blive genindkoblet af uvedkommende!**
- **Træk stikket ud!**

7.1 Installationsforberedelse

- Vælg et egnet opstillingssted iht. apparatets størrelse og tilslutningernes rækkevidde.
 - Anlæggets dimensioner (H x B x D): 210 mm x 120 mm x 167 mm
 - Opstil kondensatløfteanlægget i et tørt, gennemventileret og frostsikkert rum.
- BEMÆRK!** Kondensatløfteanlæggets motorenhed kan placeres på enten til højre eller til venstre på kondensatsamlebeholderen, afhængigt af anvendelsesstedet.
- Tryk clipsene på kabinettet ind (fig. 1, pos. 3).
 - Tag motorenheden af.
 - Drej motorenheden efter behov, placér den og tryk den ned, indtil det kan høres, at clipsene på kabinettet går i indgreb.



7.2 Vægmontage



ADVARSEL! Fare for kvæstelser!

Ved ukorrekt montage er der fare for kvæstelser, og apparatet kan blive beskadiget. Montagen må kun udføres af kvalificeret fagpersonale.



FORSIGTIG! Fare for materielle skader!

Positionér produktet på væggen, og justér det med et vaterpas, så det er vandret. Produktet skal være justeret nøjagtigt for at kunne fungere korrekt.

- Markér borehuller på væggen ved hjælp af boreskabelonen.
- Skru anlægget fast på væggen med 2 skruer Ø 4 mm.
Boreskabelonen befinder sig på første side af denne vejledning.

7.3 Installation af kondensatløfteanlægget



FORSIGTIG! Fare på grund af fejlfunktion!

Ukorrekte tilløbs- og udløbstilslutninger fører til fejlfunktioner på anlægget. Tilløbs- og udløbstilslutningerne må efter monteringen hverken komme i klemme eller knækkes. Slangerne må ikke have en bøjningsradius på under 55 mm (fig. 4).

For at sikre en optimal kondensatpumpning, skal kondensatet løbe uhindret gennem tilløbsslangen og ind i anlægget, og udløbsslangen skal føres, så den er konstant stigende.

Kondensattilløbsåbningen med en diameter på 30 mm (fig. 1, pos. 1) befinder sig i kondensatsamlebeholderens dæksel. Ved behov kan der anvendes et andet tilløb med en diameter på 19 mm (fig. 1, pos. 2) ved at trykke den perforerede lukning ud. Til tilslutning af kondensatudløbsledningen (fig. 1, pos. 4) skal der bruges en slange med en diameter på 10 mm.

- Tilslut kondensattilløbsledningen til tilløbsåbningen (fig. 1, pos. 1). Tilløbsadapteren DN 40/30 kan fås som tilbehør.
- Tilslut kondensatudløbsledningen på udløbets tilbagestrømsventil (fig. 1, pos. 4).

7.4 Elektrisk tilslutning



FARE! Fare på grund af elektrisk stød!

Den elektriske tilslutning må kun udføres af en el-installatør, der er godkendt af det lokale energiforsyningselskab, og i overensstemmelse med de gældende lokale regler [f.eks. VDE-direktiver].

- Nettetilslutningens netstrøm, strømtype og spænding skal svare til angivelserne på typeskiltet.
- Sørg for forsyning til alarmafbryderen (Wilo-DrainAlarm 2) svarende til dennes typeskiltdata.

7.5 Netspændingsforsyning

- Tilslutningsspænding 1 ~ 230 V.
- Sikring på netsiden 10 A træg.
- Fejlstrømsrelæ iht. IEC 345.

7.6 Elektrisk tilslutning alarm



FARE! Livsfare!

Ved ukorrekt elektrisk tilslutning er der livsfare på grund af elektrisk stød. Den elektriske tilslutning må kun udføres af en el-installatør, der er godkendt af det lokale energiforsyningsselskab, og i overensstemmelse med de gældende lokale regler [f.eks. VDE-direktiver]. Slå spændingen til anlægget fra, før den elektriske tilslutning udføres.



BEMÆRK! Læs om tilslutning i de pågældende betjeningsvejledninger, når alarmkablet skal tilsluttes til den kondenserende kedel eller til alarmafbryderen.

- Tilslut alarmkablet (fig. 1, pos. 7) til den kondenserende kedels tilslutning med de afisolerede kabelender.
- Forbind anlægget til jord i henhold til forskrifterne.
- Maks. kontaktbelastning 250 V / 1 A
Alarmkontakten (fig. 5a, pos. b) er fra fabrikken konstrueret som potentialfri åbnekontakt (fig. 5b). Kontakten åbner, når alarmniveauet nås.
For at anvende alarmkontakten som lukkekontakt (fig. 5a), skal der udføres følgende arbejdsstrin:
- Løsn sikringsskruen (fig. 1, pos. 10) på kabinettets dæksel.
- Tryk clipsene på kabinettet ind (fig. 2, pos. 6) og tag kabinetdækslet af.
- Træk fladstikhylsteret (fig. 5b, pos. 2) af den midterste kontakt på alarmkontakten.
- Sæt fladstikhylsteret på den øverste kontakt (fig. 5b, pos. 1).
- Sæt kabinetdækslet på og tryk det ned, indtil det kan høres, at clipsene på kabinettet (fig. 2, pos. 6) går i indgreb.
- Spænd fastgørelsesskruen (fig. 1, pos. 10).



FORSIGTIG! Fare for materielle skader!

Alarmkontakten skal tilsluttes, så der i tilfælde af et overløb sker en frakobling af hele anlægget (kondenserende kedel eller kølesystem). Hvis alarmkontakten ikke er tilsluttet, kan der ikke gøres krav gældende for eventuelle følger heraf.

8 Ibrugtagning



BEMÆRK! Ibrugtagning må kun ske, hvis de gældende lokale bestemmelser og forskrifter (f.eks. VDE-direktiver) og alle tilslutningsbetingelser er overholdt.



FORSIGTIG! Fare for materielle skader!

Transportsikringen blokerer svømmerens funktion. Der er fare for, at anlægget løber over. Før kondensatløfteanlægget tages i brug skal transportsikringen (fig. 1, pos. 9) fjernes, så anlæggets funktion sikres. Fjern de to kunststofflasker på venstre og højre side af anlægget ved at trække dem ud. Når transportsikringen trækkes ud, skal der holdes fast i anlægget med den anden hånd.

8.1 Funktionskontrol

- Sæt stikket i.
- Fyld rent vand i anlægget og kontrollér, om det starter pumpeprocessen, når tilkoblingsniveauet (fig. 2, pos. B) nås.
- Kontrollér, om anlægget stopper pumpeprocessen, så snart vandstanden når frakoblingsniveauet (fig. 2, pos. A).

For at kontrollere alarmfunktionen, skal anlægget fyldes med rent vand, indtil vandstanden når alarmniveauet (fig. 2, pos. C) og alarmkontakten udløses.

BEMÆRK! For at undgå høj driftsstøj og for at beskytte anlægget må der ikke trænge snavs ind i kondensatløfteanlægget.



9 Vedligeholdelse

Vedligeholdelses- og reparationsarbejder må kun udføres af kvalificerede fagfolk!



FARE! Livsfare!

Ved arbejder på elektrisk udstyr er der livsfare på grund af elektrisk stød. Før alle vedligeholdelses- og reparationsarbejder skal spændingen til udstyret/anlægget afbrydes og der skal sikres mod genindkobling fra uvedkommende. Skader på tilslutningskabler må altid kun udbedres af en kvalificeret el-installatør.

BEMÆRK! Af sikkerhedsmæssige grunde kan motorenheden på kondensatløfteanlægget ikke skilles ad.



9.1 Rengøring af kondensatsamlebeholderen

Indersiden af kondensatsamlebeholderen skal rengøres regelmæssigt.

- Afmonter kondensatsamlebeholderen (fig. 1, pos. 6) ved at trykke clipsene ind (fig. 1, pos. 3), og rengør med en blegende ludopløsning på 5 %.
- Kontrollér svømmerne for tilsmudsning, og rengør evt. med vand eller en blegende ludopløsning på 5 %.
- Monter kondensatsamlebeholderen igen.
- Gennemfør funktionskontrollen (afsnit 8.1).

9.2 Kontrol af kondensatudløb med tilbagestrømsventil



BEMÆRK! Kontrollér regelmæssigt tilbagestrømsventilen og pakningen nederunder for tilsmudsning og tilstopning.

- Drej tilbagestrømsventilen (fig. 3, pos. 1) mod venstre og træk den opad og af.
- Kontrollér tilbagestrømsventilen for tilsmudsning og rengør den evt.
- Kontrollér pakningen (fig. 3, pos. 2) for tilsmudsning og rengør den evt.
- Placér pakningen i tilbagestrømsventilens tilslutning (fig. 3, pos. 3).
- Tryk tilbagestrømsventilen ned og spænd den ved samtidigt at dreje den mod højre.



FORSIGTIG! Fare for materielle skader!

Anvend aldrig aggressive rengøringsmidler eller skarpt værktøj, da det vil skade pakningen. Tilbagestrømsventilens pakning må kun rengøres med rent vand.

- Gennemfør funktionskontrollen (afsnit 8.1).

10 Fejl, årsager og afhjælpning

Afhjælpning af fejl må kun foretages af kvalificerede fagfolk! Overhold sikkerhedsforskrifterne i kapitel 9 Vedligeholdelse!



FARE! Livsfare!

Ved arbejder på elektrisk udstyr er der livsfare på grund af elektrisk stød. Før alle arbejder i forbindelse med fejlafhjælpning skal spændingen til udstyret kobles fra, og det skal sikres mod genindkobling fra uvedkommende.

Fejl	Årsag	Afhjælpning
Pumpen starter ikke.	Strømtilførslen er afbrudt.	Kontrollér, om netstikket er tilsluttet korrekt til strømnettet. Kontrollér netspændingen.
	Sikringen er defekt.	Skift sikringen.
	Kabelafbrydelse.	Kontrollér kablets modstand, og udskift kablet, hvis der konstateres en defekt eller skade.
	Svømmeren sidder fast/ niveaustyringen kobler ikke.	Rengør kondensatsamlebeholderen. Rengør svømmeren.
Pumpen pumper ikke.	Kondensattilløbsledningen stoppet.	Rengør tilløbsledningen.
	Kondensatudløbsledningen stoppet.	Rengør udløbsledningen.



BEMÆRK! Hvis fejlen ikke kan afhjælpes, skal De kontakte en VVS-installatør eller den nærmeste Wilo-kundeservice.

11 Reservedele

Bestilling af reservedele skal foretages hos den lokale VVS-installatør og/eller Wilo-kundeservice.

For at undgå spørgsmål og fejlbestillinger skal alle oplysninger på typeskiltet oplyses ved alle bestillinger.

1 Obecné informace

1.1 Informace o tomto dokumentu

Jazykem originálního návodu k obsluze je němčina. Všechny ostatní jazyky tohoto návodu jsou překladem tohoto originálního návodu k obsluze.

Návod k montáži a obsluze je součástí zařízení. Musí být vždy k dispozici v blízkosti zařízení. Přesné dodržování tohoto návodu je předpokladem správného používání a správné obsluhy zařízení.

Návod k montáži a obsluze odpovídá provedení zařízení a stavu použitých bezpečnostně technických norem v době tiskového zpracování.

ES-prohlášení o shodě:

Kopie ES-prohlášení o shodě je součástí tohoto návodu k obsluze. V případě technických změn zde uvedených konstrukčních typů, které jsme neodsouhlasili, ztrácí toto prohlášení svou platnost.

2 Bezpečnostní pokyny

Tento návod k obsluze obsahuje základní pokyny, které je třeba dodržovat při montáži a provozu čerpadla. Proto je bezpodmínečně nutné, aby si tento návod k obsluze před montáží a uvedením do provozu prostudoval montér a příslušný provozovatel.

Kromě všeobecných bezpečnostních pokynů uvedených v této části je třeba dodržovat také zvláštní bezpečnostní pokyny uvedené v následující části.

2.1 Označování výstrah v návodu k obsluze

Symbols:



Obecný symbol nebezpečí



Ohrožení elektrickým napětím



UPOZORNĚNÍ

Slovní označení:

NEBEZPEČÍ!

Bezprostředně hrozící nebezpečí.

Při nedodržení může dojít k usmrcení nebo velmi vážným úrazům.

VAROVÁNÍ!

Uživatel může být (vážně) zraněn. Označení „Výstraha“ také znamená, že při nedodržení pokynů pravděpodobně dojde k (vážnému) poškození zdraví osob.

POZOR!

Hrozí nebezpečí poškození výrobku/zařízení. Pokyn „Pozor“ se vztahuje na možné poškození výrobku způsobené nedodržením upozornění.

UPOZORNĚNÍ: Užitečný pokyn k zacházení s výrobkem. Upozorňuje také na možné potíže.

2.2 Kvalifikace personálu

Pracovníci pověřeni montáží a uvedením do provozu musí mít příslušnou kvalifikaci pro tuto práci.

2.3 Rizika při nerespektování bezpečnostních pokynů

Nerespektování bezpečnostních pokynů může způsobit ohrožení osob a výrobku/zařízení. Nedodržování bezpečnostních pokynů může také vyloučit jakékoliv nároky na náhradu škody. Konkrétně může při nedodržování pokynů dojít k následujícím ohrožením:

- porucha důležitých funkcí čerpadla nebo zařízení,
- selhání předepsaných metod údržby a oprav,
- vážné úrazy způsobené elektrickým proudem, mechanickými nebo bakteriologickými vlivy,
- věcné škody.

2.4 Bezpečnostní pokyny pro provozovatele

Je nutné dodržovat předpisy o ochraně a bezpečnosti při práci.

Musí být vyloučeno nebezpečí úrazů elektrickým proudem. Dodržujte místní a obecné předpisy [např. normy ČSN, vyhlášky] a předpisy dodavatelů elektrické energie.

2.5 Bezpečnostní pokyny pro inspekční a montážní práce

Provozovatel musí zajistit, aby všechny inspekční a montážní práce prováděli autorizovaní a kvalifikovaní pracovníci, kteří podrobným prostudováním návodu získali dostatek informací.

Práce na výrobku/zařízení se smí provádět pouze v zastaveném stavu. Postup

k odstavení stroje popsaný v návodu k montáži a obsluze musí být bezpodmínečně dodržován.

2.6 Svévolná přestavba a výroba náhradních dílů

Provedení změn na výrobku/zařízení je přípustné jen po domluvě s výrobcem. Používání originálních náhradních dílů a příslušenství schváleného výrobcem zaručuje bezpečný provoz. Použití jiných dílů může být důvodem zániku záruky v případě následných škod.

2.7 Nepřípustné způsoby provozování

Provozní spolehlivost dodaného výrobku/zařízení je zaručena jen při použití k určenému účelu podle kapitoly 4 návodu k obsluze. Mezní hodnoty, uvedené v katalogu nebo přehledu technických údajů nesmí být v žádném případě překročeny směrem nahoru ani dolů.

3 Přeprava a skladování

Po obdržení výrobek okamžitě zkontrolujte, zda nebyl při přepravě poškozen. Při zjištění poškození vzniklého během přepravy je nutné učinit u dopravce během odpovídající lhůty nezbytná opatření.



POZOR! Nebezpečí hmotných škod!

Neodborně provedená přeprava a nesprávné skladování může vést k poškození výrobku.

Zařízení je třeba při přepravě a skladování chránit před vlhkostí, mrazem a mechanickým poškozením.

4 Účel použití

Zařízení na odčerpávání kondenzátu slouží v zařízení jako komponent k čerpání nahromaděného kondenzátu. Zařízení na odčerpávání kondenzátu pracující automaticky a připravené k okamžitému zapojení bylo koncipováno pro instalaci plynových kondenzačních kotlů, jejichž kondenzát nepodkračuje hodnotu pH 2,4.



POZOR! Nebezpečí hmotných škod!

Při použití zařízení na odčerpávání kondenzátu v plynových kotlích s příkonem > 200 kW a všeobecně při použití kotlů vytápěných olejem se musí předřadit neutralizační jednotka.

Kromě toho se zařízení na odčerpávání kondenzátu používá v:

- klimatizačních zařízeních ledničkách, a chladnicích truhlách, chladicích vitrínách a výparnicích.

Zařízení na odčerpávání kondenzátu není určeno k tomu, aby je užívaly osoby (včetně dětí) s omezenými psychickými, smyslovými nebo duševními schopnostmi nebo osoby s nedostatečnými zkušenostmi a/nebo vědomostmi.

Každé použití přesahující stanovené účely je v rozporu s předpisy.

5 Údaje o výrobku

5.1 Typový klíč

Příklad: Wilo-DrainLift Con	
DrainLift	= přečerpávací zařízení
Con	= kondenzát

5.2 Technické údaje	
Obecné údaje	
Připojovací napětí	1 ~ 230 V
Kmitočet	50 Hz
Připojovací kabel	Síťový kabel: 2 m Výstražné hlášení: 1 m
Připojovací výkon	60 W
Způsob ochrany	IP 20
Jmenovitý proud	0,6 A
Provozní režim	S3 30 % (přerušovaný provoz, 3 min., provoz – 7 min., přestávka)
Přípustné médium	Kondenzát
Přípustná teplota média	max. 50 °C
Dopravní výška	max. 5,5 m
Hladina akustického tlaku	< 50 dBA na 1 m
Objem nádrže	1,2 l
Hmotnost, cca	2,1 kg
Rozměry	Šířka: 210 mm
	Výška: 120 mm
	Hloubka: 167 mm
Přípojky nátoky	Průměr 30 mm
	Průměr 19 mm
Přípojka odtoku	Průměr 10 mm

5.3 Obsah dodávky

- Zařízení na odčerpávání kondenzátu připravené k okamžitému zapojení
- Odtok kondenzátu s integrovanou zpětnou klapkou
- Síťový kabel se zástrčkou (2 m)
- Kabel alarmu s odizolovanými konci kabelů (1 m)
- Hadice pro výtlač (5 m)
- Materiál k upevnění na stěnu (vrtací šablona, šrouby, hmoždinky)
- Návod k montáži a obsluze

5.4 Příslušenství

Příslušenství se musí objednat zvlášť:

- Wilo-DrainAlarm 2 (spínací přístroj k akustické výstražné funkci)
- Nátokový adaptér DN 40/30

6 Popis a funkce

6.1 Popis

Zařízení na odčerpávání kondenzátu slouží v zařízení jako komponent k čerpání nahromaděného kondenzátu. Zařízení na odčerpávání kondenzátu se použije tehdy, když není možno kondenzát odvést přirozeným samospádem, nebo když se místo instalace nachází na pod úrovni hladiny zpětného vzduší.

Agregát je vybaven k okamžitému zapojení síťovou zástrčkou (1 ~ 230 V) pro zásuvku Schuko. Přípojka nátoku kondenzátu a přípojka odtoku kondenzátu se nachází v krytu sběrné nádrže kondenzátu (obr. 1, poz. 6). V přípojce odtoku kondenzátu (obr. 1, poz. 4) je integrována zpětná klapka.

Vnější pohled na výrobek (obr. 1):

- 1: nátok kondenzátu (30 mm) s nátokovým adaptérem DN 40/30 (příslušenství)
- 2: připojení dodatečných nátoků kondenzátu (19 mm)
- 3: svorky k otevření sběrné nádrže kondenzátu
- 4: odtok kondenzátu se zpětnou klapkou
- 5: nástěnný držák
- 6: sběrná nádrž kondenzátu
- 7: kabel alarmu
- 8: síťová přípojka
- 9: zajištění při přepravě
- 10: pojistný šroub víka tělesa
- 11: víko tělesa

Vnitřní pohled výrobku (obr. 2):

- 1: sběrná nádrž kondenzátu
- 2: plovák funkce čerpadla zap./vyp.
- 3: plovák alarmu
- 4: spínač alarmu
- 5: jednotka motoru
- 6: svorky k otevření jednotky motoru
- A: vypínací hladina
- B: zapínací hladina
- C: hladina alarmu

6.2 Funkce

Zařízení na odčerpávání kondenzátu se ovládá pomocí tří spínacích bodů.

- Při výšce kondenzátu cca 43 mm (obr. 2, poz. B) ve sběrné nádrži kondenzátu je dosažena zapínací hladina. Zahájilo se čerpání.
- Při výšce kondenzátu cca 27 mm (obr. 2, poz. A) ve sběrné nádrži kondenzátu je dosažena vypínací hladina. Čerpání se zastaví.
- Při výšce kondenzátu cca 67 mm (obr. 2, poz. B) ve sběrné nádrži kondenzátu je dosažena hladina alarmu. Poplachový spínač spustí alarm.

Poplachový spínač je integrován do zařízení a slouží jako pojistka proti přeplnění. Tento spínač se zapojuje pomocí 1 m dlouhého alarmového kabelu na zařízení, u kterého se hromadí kondenzát, nebo na zařízení Wilo-DrainAlarm 2.

Zařízení je vybaveno jedním monoblokovým odstředivým čerpadlem. Motor zařízení obsahuje termický ochranný kontakt vinutí (WSK), který se vypne při teplotách 130 °C a po ochlazení se zase automaticky uvede do provozu.

7 Instalace a elektrické připojení



NEBEZPEČÍ! Nebezpečí ohrožení života!

Neodborná instalace a neodborné elektrické připojení mohou znamenat smrtelné nebezpečí.

- **Instalaci a elektrické připojení nechte provést pouze odborným personálem a podle platných předpisů!**
- **Dodržujte předpisy úrazové prevence!**
- **Před instalací a elektrickou přípojkou, vypněte napětí výrobku/zařízení a zajistěte jej proti nechtěnému zapnutí!**
- **Vytáhněte síťovou zástrčku!**

7.1 Příprava instalace

- Zvolte vhodné místo připojení pro velikost přístroje a dosažitelnost přípojek.
- Rozměry zařízení (V x Š x H): 210 mm x 120 mm x 167 mm
- Zařízení na odčerpávání kondenzátu instalujte na suchém, dobře větraném místě, chráněném před mrazem.



UPOZORNĚNÍ! Jednotku motoru zařízení na odčerpávání kondenzátu lze v závislosti na místě nasazení umístit variabilně buď vpravo nebo vlevo na sběrnou nádrž kondenzátu.

- Zamáčkněte svorky krytu (obr. 1, poz. 3).
- Sejměte jednotku motoru.
- Podle potřeby jednotku motoru otočte, nasadte a stiskněte dolů, dokud slyšitelně nezapadnou svorky krytu.

7.2 Instalace na stěnu



VAROVÁNÍ! Nebezpečí úrazu!

Při neodborné montáži hrozí nebezpečí úrazu a může dojít k poškození přístroje. Montáž smí provádět pouze kvalifikovaní pracovníci!



POZOR! Nebezpečí hmotných škod!

Výrobek umístěte na stěně a vyrovnejte jej pomocí vodováhy. Aby mohl výrobek řádně fungovat, musí být správně vyrovnan.

- Vývrtné otvory označte na stěně pomocí vrtací šablony.
 - Zařízení upevněte na stěně 2 šrouby Ø 4 mm.
- Vrtací šablona se nachází na prvních stránkách tohoto návodu.

7.3 Instalace zařízení na odčerpávání kondenzátu



POZOR! Nebezpečí vlivem chybné funkce!

Neodborné přípojký nátoku a odtoku vedou k chybným funkcím zařízení.

Hadice nátoku a odtoku se nesmí po provedení montáže ani přiskřípnout ani zlomit. Přípustný poloměr ohybu hadic nesmí podkročit 55 mm (obr. 4) v zaoblení.

K zajištění optimálního odčerpávání kondenzátu, musí kondenzát odtékat bez překážek přes nátokovou hadici do zařízení, hadici odtoku je třeba instalovat se stoupáním.

Nátokový otvor kondenzátu s průměrem 30 mm (obr. 1, poz. 1) se nachází v krytu sběrné nádrže kondenzátu. V případě potřeby se může užívat další nátok s průměrem 19 mm (obr. 1, poz. 2) a sice vytlačením perforovaného uzávěru.

K připojení odtokového potrubí kondenzátu (obr. 1, poz. 4) je určena hadice s průměrem 10 mm.

- Nátokové potrubí kondenzátu připojte na nátokový otvor (obr. 1, poz. 1). Nátokový adaptér DN 40/30 lze obdržet v příslušenství.
- Odtokové potrubí kondenzátu připojte na zpětnou klapku odtoku (obr. 1, poz. 4).

7.4 Elektrické připojení



NEBEZPEČÍ! Nebezpečí zásahu elektrickým proudem!

Elektrické připojení smí provést pouze elektrikář schválený místním energetickým závodem a to podle platných místních předpisů [např. předpisů VDE].

- Síťový proud, druh proudu a napětí síťové přípojký musí odpovídat údajům na typovém štítku.
- Separátní zásobování výstražného spínacího přístroje (Wilo-DrainAlarm 2) zajistěte příslušně podle jeho údajů na typovém štítku.

7.5 Zásobování síťovým napětím

- Připojovací napětí 1 ~ 230 V.
- Zajištění na straně sítě 10 A setrvačné.
- Proudový chránič podle IEC 345.

7.6 Elektrické připojení alarm



NEBEZPEČÍ! Nebezpečí ohrožení života!

Při neodborném elektrickém připojení dochází k ohrožení života zásahem elektrického proudu. Elektrické připojení smí provést pouze elektrikář schválený místním energetickým závodem a to podle platných místních předpisů [např. předpisů VDE]. Před provedením elektrického připojení vypněte napětí zařízení.



UPOZORNĚNÍ! Při připojení kabelu alarmu na kondenzační kotel nebo na výstražný spínací přístroj respektujte příslušné návody k obsluze přístroje.

- Kabel alarmu (obr. 1, poz. 7) s odizolovanými konci kabelů připojte na přípojce kondenzačního kotle.
- Zařízení uzemněte podle předpisů.
- Maximální zatížení kontaktů 250 V / 1 A
Kontakt (obr. 5 a, poz. b) je z výroby proveden jako beznapěťový rozpínací kontakt (obr. 5b). Kontakt se otevře při dosažení hladiny alarmu.
K použití kontaktu alarmu jako zapínací kontakt (obr. 5a), se musí provést následující pracovní kroky:
- Uvolněte pojistný šroub (obr. 1, poz. 10) víka skříně.
- Zamáčkněte svorky krytu (obr. 2, poz. 6) a víko skříně sejměte.
- Ploché zásuvkové pouzdro (obr. 5b, poz. 2) odpojte ze středního kontaktu poplachového spínače.
- Ploché zásuvkové pouzdro nasuňte na horní kontakt (obr. 5b, poz. 1).
- Víko pouzdra nasadte a stiskněte jej dolů, až svorky krytu slyšitelně zapadnou (obr. 2, poz. 6).
- Utáhněte upevňovací šroub (obr. 1, poz. 10).



POZOR! Nebezpečí hmotných škod!

Kontakt alarmu se musí připojit, aby v případě přepadu došlo k vypnutí celkového zařízení (kondenzační kotel nebo chladicí přístroj). V případě nepřipojeného kontaktu alarmu nelze uplatňovat žádné ručení na takto vzniklé následné škody.

8 Uvedení do provozu



UPOZORNĚNÍ! Uvedení do provozu se může provádět tehdy, když jsou dodrženy všechny důležité místní ustanovení a předpisy (např. VDE-předpisy) a všechny podmínky zapojení.



POZOR! Nebezpečí hmotných škod!

Transportní zajištění blokuje funkci plováku. Hrozí nebezpečí přetečení zařízení. Před uvedením zařízení na odčerpávání kondenzátu do provozu se musí odstranit transportní zajištění (obr. 1, poz. 9), aby byla zajištěna funkce zařízení. Vytažením odstraňte obě umělohmotné láhve, levá a pravá strana zařízení. Při vytažení transportního zajištění přidržíte přístroj druhou rukou.

8.1 Kontrola funkce

- Zastrčte síťovou zástrčku.
- Naplňte do zařízení čistou vodu a přezkoušejte, zda toto při dosažení zapínací hladiny (obr. 2, poz. B) zahájí čerpání.
- Zkontrolujte, zda zařízení čerpání pozastaví, jakmile stav vody dosáhne vypínací hladinu (obr. 2, poz. A).

K přezkoušení alarmovací funkce zařízení naplňujte tak dlouho čistou vodu, až stav vody dosáhne alarmovací hladinu (obr. 2, poz. C) a spínač alarmu se spustí.



UPOZORNĚNÍ! K zabránění zvýšení hlučnosti chodu a k ochraně zařízení se nesmí do zařízení na odčerpávání kondenzátu dostat žádná nečistota.

9 Údržba

Údržba a opravy smí provádět pouze kvalifikovaný odborný personál!



NEBEZPEČÍ! Nebezpečí ohrožení života!

Při pracích na elektrických přístrojích existuje nebezpečí ohrožení života zásahem elektrického proudu. Při všech pracích na údržbě a opravách je třeba přístroj/zařízení odpojit od napětí a zajistit proti neoprávněnému opětovnému zapnutí. Poškození připojovacích kabelů smí zásadně odstraňovat pouze kvalifikovaný elektroinstalatér.



UPOZORNĚNÍ! Z bezpečnostních důvodů není jednotka motoru zařízení na odčerpávání kondenzátu rozebíratelná.

9.1 Vyčištění sběrné nádrže kondenzátu

Vnitřní stěna sběrné nádrže kondenzátu se musí pravidelně čistit.

- Sběrnou nádrž kondenzátu (obr. 1, poz. 6) demontujte stisknutím svorek (obr. 1, poz. 3) a vyčistěte ji 5 %ním bělicím roztokem.
- Zkontrolujte znečištění plováku a případně jej vyčistěte vodou nebo 5 %ním bělicím roztokem.
- Sběrnou nádrž kondenzátu opět namontujte.
- Provedte funkční zkoušku (odstavec 8.1).

9.2 Kontrola odtoku kondenzátu se zpětnou klapkou



UPOZORNĚNÍ! Pravidelně kontrolujte zpětnou klapku a pod ní umístěné těsnění, zda nejsou znečištěné a ucpané.

- Zpětnou klapku (obr. 3, poz. 1) otočte doleva a stáhněte ji nahoru.
- Zkontrolujte znečištění zpětné klapky a popřípadě ji vyčistěte.
- Zkontrolujte znečištění těsnění (obr. 3, poz. 2) a popřípadě jej vyčistěte.
- Těsnění vložte do přípojky zpětné klapky (obr. 3, poz. 3).
- Zpětnou klapku stiskněte dolů a zároveň ji pevně otočte doprava.



POZOR! Nebezpečí hmotných škod!

Nikdy nepoužívejte agresivní čisticí prostředky nebo ostré nářadí, neboť tyto poškodí těsnění. Těsnění zpětné klapky vyčistěte jen čistou vodou.

- Provedte funkční zkoušku (odstavec 8.1).

10 Poruchy, příčiny a odstraňování

Poruchy smí odstraňovat pouze kvalifikovaní pracovníci! Respektujte bezpečnostní pokyny v kapitole 9 Údržba!

NEBEZPEČÍ! Nebezpečí ohrožení života!



Při pracích na elektrických přístrojích existuje nebezpečí ohrožení života zásahem elektrického proudu.

Před veškerými pracemi k odstranění poruchy vypněte na přístroji napětí a zajistěte ho proti opětovnému zapnutí.

Porucha	Příčina	Odstranění
Čerpadlo se nerozběhlo.	Přerušení přívodu proudu.	Síťovou zástrčku zkontrolujte na připojení na elektrickou síť. Zkontrolujte síťové napětí.
	Vadná pojistka.	Nechte obnovit pojistku.
	Přerušení kabelu.	Nechte zkontrolovat odpor kabelu, pokud je defektní nebo poškozený, nechte kabel vyměnit.
	Plovák je pevný/hladinový spínač se nespustil.	Vyčistěte sběrné nádrže kondenzátu. Vyčistěte plovák.
Čerpadlo nečerpá.	Nátokové potrubí kondenzátu ucpáno.	Vyčistěte nátokové potrubí.
	Odtokové potrubí kondenzátu ucpáno.	Vyčistěte odtokové potrubí.



UPOZORNĚNÍ! Pokud nelze poruchu odstranit, obraťte se prosím na odborného řemeslníka nebo na nejbližší pobočku zákaznického servisu nebo zastoupení firmy Wilo.

11 Náhradní díly

Objednávka náhradních dílů probíhá přes místní odborné pracovníky a/nebo zákaznický servis Wilo.

Aby se předešlo zpětným dotazům a chybným objednávkám, je nutno v každé objednávce uvést veškeré údaje z typového štítku.

1 Введение

1.1 Информация об этом документе

Оригинал инструкции по монтажу и эксплуатации составлен на немецком языке. Оригинал инструкции по монтажу и эксплуатации составлен на французском языке. Все остальные языки настоящей инструкции являются переводом оригинального руководства.

Инструкция по монтажу и эксплуатации — это неотъемлемая часть прибора. Поэтому ее всегда следует держать рядом с прибором. Точное соблюдение данной инструкции является обязательным условием использования устройства по назначению и корректного управления его работой. Инструкция по монтажу и эксплуатации соответствует исполнению прибора и базовым нормам техники безопасности, действующим на момент сдачи в печать.

Сертификат соответствия директивам ЕС:

Копия сертификата соответствия директивам ЕС является частью настоящей инструкции по монтажу и эксплуатации. При внесении технических изменений в указанную в сертификате конструкцию без согласования с производителем сертификат теряет силу.

2 Техника безопасности

Данная инструкция содержит основополагающие рекомендации, которые необходимо соблюдать при монтаже и эксплуатации. Кроме того, данная инструкция необходима монтажникам для осуществления монтажа и ввода в эксплуатацию, а также для пользователя. Необходимо не только соблюдать общие требования по технике безопасности, приведенные в данном разделе, но и специальные требования по технике безопасности.

2.1 Обозначения рекомендаций в инструкции по эксплуатации

Символы:



Общий символ опасности



Опасность поражения электрическим током



УКАЗАНИЕ

Предупреждающие символы:

ОПАСНО!

Чрезвычайно опасная ситуация.

Несоблюдение приводит к смерти или тяжелым травмам.

ОСТОРОЖНО!

Пользователь может получить (тяжелые) травмы. Символ «Осторожно» указывает на вероятность получения (тяжелых) травм при несоблюдении указания.

ВНИМАНИЕ!

Существует опасность повреждения изделия/установки. Предупреждение «Внимание» относится к возможным повреждениям изделия при несоблюдении указаний.

УКАЗАНИЕ: Полезное указание по использованию изделия. Оно также указывает на возможные сложности.

2.2 Квалификация персонала

Персонал, выполняющий монтаж и ввод в эксплуатацию, должен иметь соответствующую квалификацию для выполнения работ.

2.3 Опасности при несоблюдении рекомендаций по технике безопасности

Несоблюдение указаний по технике безопасности может привести к травмированию людей и повреждению продукта/установки. Несоблюдение предписаний по технике безопасности может привести к потере права на предъявление претензий.

Несоблюдение предписаний по технике безопасности может, в частности, иметь следующие последствия:

- отказ важных функций прибора,
- нарушение работы насоса/установки после выполнения работ по техобслуживанию и ремонту в соответствии с предписанной технологией,
- механические травмы персонала и поражение электрическим током, механических и бактериологических воздействий,
- материальный ущерб.

2.4 Рекомендации по технике безопасности для пользователя

Необходимо соблюдать существующие предписания для предотвращения несчастных случаев.

Следует исключить риск получения удара электрическим током. Следует учесть предписания местных энерго-снабжающих организаций.

2.5 Рекомендации по технике безопасности при проверке и монтаже

Пользователь должен учесть, что все проверки и монтажные работы должны выполняться имеющим допуск квалифицированным персоналом, который должен внимательно изучить инструкцию по монтажу и эксплуатации.

Работы на изделии/установке разрешено выполнять только в состоянии покоя. Необходимо обязательно соблюдать последовательность действий по остановке изделия/установки, приведенную в инструкции по монтажу и эксплуатации.

2.6 Самовольное изменение конструкции и изготовление запасных частей

Внесение изменений в конструкцию изделия/установки допускается только при согласовании с производителем. Фирменные запасные части

и разрешенные изготовителем принадлежности гарантируют надежную работу. При использовании других запасных частей изготовитель не несет ответственность за последствия.

2.7 Недопустимые способы эксплуатации

Безопасность эксплуатации поставленного изделия/установки гарантирована только при их использовании по назначению в соответствии с разделом 4 Инструкция по монтажу и эксплуатации. При эксплуатации выходить за рамки предельных значений, указанных в каталоге/спецификации.

3 Транспортировка и промежуточное хранение

При получении немедленно проверить изделие на возможные повреждения при транспортировке. В случае обнаружения повреждений, полученных при транспортировке, следует предпринять необходимые шаги, обратившись к экспедитору в соответствующие сроки.



ВНИМАНИЕ! Опасность повреждения оборудования!

Выполненные ненадлежащим образом транспортировка и промежуточное хранение могут привести к повреждению изделия.

При транспортировке и промежуточном хранении установку следует защитить от влаги, мороза и механических повреждений.

4 Область применения

Установка для отвода конденсата является компонентом установок для перекачивания конденсата. Автоматическая установка для отвода конденсата поставляется в готовом к подключению виде и предназначена для монтажа в газовых котлах, конденсат которых имеет значение pH не выше 2,4.



ВНИМАНИЕ! Опасность повреждения оборудования!

При эксплуатации в газовых котлах мощностью > 200 кВт и в любых котлах на печном топливе монтировать установку для отвода конденсата только после нейтрализатора.

Установка для отвода конденсата также допускается к использованию в следующем оборудовании:

- системы кондиционирования, холодильники, холодильные шкафы и витрины, испарители.

Установка для отвода конденсата не предназначена для пользования лицами (включая детей) с ограниченными физическими, сенсорными и умственными способностями, а также лицами, имеющими недостаточный опыт и/или знания в этой области.

Любое использование, выходящее за рамки указанных требований, считается использованием не по назначению.

5 Характеристики изделия

5.1 Шифр

Например: Wilo-DrainLift Con	
DrainLift	= установка водоотведения
Con	= конденсат

5.2 Технические характеристики	
Общие данные	
Подключаемое напряжение	1~230 В
Частота	50 Гц
Соединительный кабель	Сетевой кабель: 2 м Тревожная сигнализация: 1 м
Потребляемая мощность	60 Вт
Вид защиты	IP 20
Номинальный ток	0,6 А
Режим работы	S3 30% (кратковременный, 3 минуты, эксплуатация – 7 минут, пауза)
Допустимая перекачиваемая среда	Конденсат
Допустимая температура среды	Макс. 50° С
Высота подачи	Макс. 5,5 м
Уровень шума	< 50 дБА на расст. 1 м
Объем резервуара	1,2 л
Масса, прибл.	2,1 кг
Размеры	Ширина: 210 мм
	Высота: 120 мм
	Глубина: 167 мм
Впускные соединения	Диаметр 30 мм
	Диаметр 19 мм
Выпускное соединение	Диаметр 10 мм

5.3 Объем поставки

- Готовая к подключению установка для отвода конденсата
- Выпускное соединение со встроенным обратным клапаном
- Сетевой кабель со штекером (2 м)
- Кабель тревожной сигнализации с открытыми концами (1 м)
- Шланг для напорной стороны (5 м)
- Материал для настенного крепления (шаблон для сверления, винты, дюбели)
- Инструкция по монтажу и эксплуатации

5.4 Принадлежности

Принадлежности необходимо заказывать отдельно.

- Wilo-DrainAlarm 2 (прибор управления функцией акустической тревоги)
- Адаптер впускной линии DN 40/30

6 Описание и функции

6.1 Описание

Установка для отвода конденсата является компонентом установок для перекачивания конденсата. Установка для отвода конденсата используется в случаях, когда удаление конденсата невозможно за счет естественного уклона или место монтажа установки находится ниже уровня обратного подпора.

Агрегат поставляется готовым к подключению и оснащается сетевым штекером (1 ~ 230 В) для розетки с защитным контактом. Соединения для подачи и отведения конденсата расположены в крышке накопительного резервуара (рис. 1, поз. 6). В выпускное соединение (рис. 1, поз. 4) встроен обратный клапан.

Внешний вид изделия (рис. 1):

- 1: Впускное соединение (30 мм) с адаптером DN 40/30 (принадлежность)
- 2: Дополнительное впускное соединение (19 мм)
- 3: Зажимы для открытия накопительного резервуара
- 4: Выпускное соединение с обратным клапаном
- 5: Настенный кронштейн
- 6: Накопительный резервуар для конденсата
- 7: Кабель тревожной сигнализации
- 8: Сетевое подключение
- 9: Транспортировочная защита
- 10: Винт фиксации крышки корпуса
- 11: Крышка корпуса

Внутренний вид изделия (рис. 2):

- 1: Накопительный резервуар для конденсата
- 2: Поплавок управления включением/выключением насоса
- 3: Поплавок тревожной сигнализации
- 4: Датчик тревожной сигнализации
- 5: Блок двигателя
- 6: Зажимы для открытия блока двигателя
- A: Уровень выключения
- B: Уровень включения
- C: Уровень тревоги

6.2 Функции

Управление установкой для отвода конденсата осуществляется по трем точкам переключения.

- При высоте конденсата около 43 мм (рис. 2, поз. В) в накопительном резервуаре достигается уровень включения. Насос включается.
- При высоте конденсата около 27 мм (рис. 2, поз. А) в накопительном резервуаре достигается уровень выключения. Насос выключается.
- При высоте конденсата около 67 мм (рис. 2, поз. С) в накопительном резервуаре достигается уровень тревоги. Датчик тревожной сигнализации подает сигнал тревоги.

Датчик тревожной сигнализации интегрирован в установку и выполняет функцию защиты от переполнения. С помощью кабеля длиной 1 метр датчик подключают к установке, в которой собирается конденсат, или к Wilo-DrainAlarm 2.

Установка оборудована моноблочным центробежным насосом. Двигатель установки оснащен температурным защитным контактом обмотки, отключающимся при температуре 130° С и автоматически включающимся после охлаждения.

7 Монтаж и электроподключение



ОПАСНО! Угроза жизни!

Установка и электроподключение, выполненные ненадлежащим образом, могут создать угрозу жизни.

- Поручать выполнение работ по монтажу и электроподключению только квалифицированному персоналу и только в соответствии с действующими предписаниями!
- Соблюдать предписания по технике безопасности!
- Перед выполнением работ по монтажу и электроподключению обесточить изделие/установку и заблокировать его/ее от несанкционированного включения!
- Извлечь сетевой штекер из розетки!

7.1 Подготовка к установке

- Выбрать подходящее место установки с учетом размеров прибора и доступности мест подключения.
- Размеры установки (В x Ш x Г): 210 мм x 120 мм x 167 мм
- Разместить установку для отвода конденсата в сухом, хорошо вентилируемом и защищенном от минусовых температур помещении.



УКАЗАНИЕ! Блок двигателя может быть установлен на накопительный резервуар как в правом, так и в левом направлении – в зависимости от условий места эксплуатации.

- Вдавить зажимы крепления корпуса (рис. 1, поз. 3).
- Снять блок двигателя.
- Блок двигателя повернуть в нужном направлении, установить на резервуар и прижать вниз до хорошо слышимого щелчка фиксаторов.

7.2 Настенный монтаж



ОСТОРОЖНО! Опасность травмирования!

При ненадлежащем монтаже существует опасность травмирования персонала и повреждения прибора! Монтаж поручать только квалифицированному персоналу!



ВНИМАНИЕ! Опасность повреждения оборудования!

Изделие расположить на стене и выровнять с помощью ватерпаса. Надлежащее функционирование изделия возможно только после точного выравнивания.

- С помощью шаблона обозначить на стене крепежные отверстия.
- Двумя винтами Ø 4 мм зафиксировать установку на стене. Шаблон для сверления находится на первых страницах настоящей инструкции.

7.3 Монтаж установки для отвода конденсата



ВНИМАНИЕ! Опасность нарушения функционирования!

Неквалифицированное выполнение впускных и выпускных присоединений приводит к нарушению функционирования установки. После монтажа не допускать зажатия или перегиба впускных и выпускных шлангов. Минимальный радиус изгиба шлангов составляет 55 мм (рис. 4).

Для обеспечения оптимальной работы установки конденсат должен беспрепятственно поступать в установку через впускной шланг.

Выпускной шланг прокладывать по постоянной восходящей.

Впускное отверстие для конденсата диаметром 30 мм (рис. 1, поз. 1) расположено в крышке накопительного резервуара. При необходимости возможно использование второго впускного отверстия диаметром 19 мм (рис. 1, поз. 2). Чтобы открыть отверстие, необходимо выдавить перфорированную заглушку. Для подключения выпускной линии (рис. 1, поз. 4) предусмотрен шланг диаметром 10 мм.

- Подключить линию подачи конденсата к впускному отверстию (рис. 1, поз. 1). Впускной адаптер DN 40/30 является опциональной принадлежностью.
- Отводящую линию подключить к обратному клапану выпускного соединения (рис. 1, поз. 4).

7.4 Подключение электричества



ОПАСНО! Опасность удара электрическим током!

Электроподключение должно выполняться только сертифицированным местным предприятием энергоснабжения электромонтажной фирмой и в соответствии с действующими в месте установки предписаниями (например, предписаниями Союза немецких электротехников).

- Ток в сети, вид тока и напряжение в сети должны соответствовать данным на фирменной табличке.
- Обеспечить отдельное электроснабжения прибора управления с аварийной сигнализацией (Wilo-DrainAlarm 2) согласно данным его фирменной таблички.

7.5 Сетевое электроснабжение

- Напряжение 1 ~ 230 В.
- Предохранители со стороны сети 10 А, инерционные.
- Устройство защитного отключения при перепаде напряжения по IEC 345.

7.6 Электрическое подключение тревожной сигнализации

ОПАСНО! Угроза жизни!



При неквалифицированном выполнении электроподключения существует угроза жизни от удара электрическим током. Электроподключение должно выполняться только сертифицированной местным предприятием энергоснабжения электромонтажной фирмой и в соответствии с действующими в месте установки предписаниями (например, предписаниями VDE). Перед выполнением работ по электрическому подключению обесточить установку.



УКАЗАНИЕ! При подключении кабеля тревожной сигнализации к котлу или прибору управления тревожной сигнализацией соблюдать требования инструкции по эксплуатации устройств.

- Кабель (рис. 1, поз. 7) подключить открытыми концами к соответствующим выводам котла.
- Заземлить установку в соответствии с предписаниями.
- Максимальная нагрузка на контакты 250 В / 1 А
Контакт тревожной сигнализации (рис. 5а, поз. b) выполнен в виде беспотенциального размыкающего контакта (рис. 5b). Контакт размыкается по достижении уровня тревоги.
Для использования контакта в качестве замыкающего (рис. 5а) необходимо выполнить следующие работы:
- Ослабить винт фиксации крышки корпуса (рис. 1, поз. 10).
- Вдавить зажимы крепления корпуса (рис. 2, поз. 6) и снять крышку корпуса.
- Снять плоский наружный штекер (рис. 5b, поз. 2) со среднего контакта датчика тревожной сигнализации.
- Надеть плоский наружный штекер на верхний контакт (рис. 5b, поз. 1).
- Установить и прижать вниз крышку корпуса до хорошо слышимого щелчка фиксаторов (рис. 2, поз. 6).
- Затянуть крепежный винт (рис. 1, поз. 10).



ВНИМАНИЕ! Опасность повреждения оборудования!

Контакт тревожной сигнализации должен быть подключен для обеспечения отключения всей установки (котел или холодильный агрегат) в случае переполнения. Если подключение контакта тревожной сигнализации не было выполнено, то производитель не несет ответственности за возникшие вследствие этого повреждения.

8 Ввод в эксплуатацию



УКАЗАНИЕ! Ввод установки в эксплуатацию допускается только при соблюдении действующих местных правил и предписаний (напр., предписаний Союза немецких электротехников) и всех условий для подключения.



ВНИМАНИЕ! Опасность повреждения оборудования!

Транспортировочная защита блокирует работу поплавка. В связи с этим может возникнуть опасность переполнения установки. Перед вводом в эксплуатацию обеспечить надлежащее функционирование установки, сняв транспортировочную защиту (рис. 1, поз. 9). Для этого извлечь два пластиковых язычка с правой и левой стороны устройства. При извлечении транспортировочной защиты удерживать устройство свободной рукой.

8.1 Контроль функционирования

- Подключить сетевой штекер.
- Залить в установку чистую воду и убедиться в том, что по достижении уровня включения (рис. 2, поз. В) происходит включение насоса.
- Проверить, отключается ли насос установки по достижении уровня выключения (рис. 2, поз. А).

Для проверки функции тревожной сигнализации заполнять установку чистой водой до достижения уровня тревоги (рис. 2, поз. С) и срабатывания датчика тревожной сигнализации.



УКАЗАНИЕ! Во избежание повышенной шумности при работе и для защиты компонентов установки не допускать попадания загрязнений в установку для отвода конденсата.

9 Техническое обслуживание

Работы по техническому обслуживанию и ремонту выполнять только квалифицированному персоналу!



ОПАСНО! Угроза жизни!

При работе с электрическими устройствами существует угроза жизни от удара электрическим током. Перед выполнением любых работ по техническому обслуживанию и ремонту обесточить устройство/установку и заблокировать его/ее от несанкционированного включения.



Повреждения на соединительных кабелях разрешается устранять только квалифицированному электромонтеру.

УКАЗАНИЕ! Из соображений обеспечения безопасности блок двигателя установки выполнен неразборным.

9.1 Очистка накопительного резервуара для конденсата

Внутренние поверхности резервуара для конденсата необходимо регулярно очищать.

- Вдавить зажимы (рис. 1, поз. 3), снять накопительный резервуар (рис. 1, поз. 6) и очистить его 5-процентным раствором белильного щелока.
- Проверить чистоту поплавка, при необходимости очистить его водой или 5-процентным раствором белильного щелока.
- Установить на место накопительный резервуар для конденсата.
- Провести контроль функционирования (раздел 8.1).

9.2 Проверка выпускной линии с обратным клапаном

УКАЗАНИЕ! Регулярно проверять обратный клапан и расположенное под ним уплотнение на наличие загрязнений и засорений.

- Обратный клапан (рис. 3, поз. 1) повернуть влево и снять по направлению вверх.
- Обратный клапан проверить на наличие загрязнений, при необходимости очистить.
- Уплотнение (рис. 3, поз. 2) проверить на наличие загрязнений, при необходимости очистить.
- Уложить уплотнение в соединение обратного клапана (рис. 3, поз. 3).
- Нажать на обратный клапан и одновременно зафиксировать его, повернув вправо.

ВНИМАНИЕ! Опасность повреждения оборудования!

Ни в коем случае не использовать агрессивные чистящие средства или острые инструменты, которые могут повредить уплотнение. Для очистки уплотнения обратного клапана использовать только чистую воду.

- Провести контроль функционирования (раздел 8.1).

10 Неисправности, причины и способы устранения

Устранение неисправностей поручать только квалифицированному персоналу! Соблюдать рекомендации по технике безопасности в главе 9 Техническое обслуживание!



ОПАСНО! Угроза жизни!

При работе с электрическими устройствами существует угроза жизни от удара электрическим током.

Перед началом любых работ по устранению неисправностей обесточить устройство и заблокировать его от несанкционированного включения.

Неисправность	Причина	Способ устранения
Насос не запускается.	Сбои в электроснабжении.	Проверить правильность подключения сетевого штекера к электросети. Проверить сетевое напряжение.
	Неисправность предохранителя.	Заменить предохранитель.
	Разрыв кабеля.	Проверить сопротивление кабеля; при необходимости заменить кабель.
	Блокированы поплавки/не срабатывает система переключения по уровню.	Очистить накопительный резервуар для конденсата. Очистить поплавки.
Насос не перекачивает конденсат.	Засорение линии подачи конденсата.	Очистить линию подачи.
	Засорение линии отвода конденсата.	Очистить линию отвода.



УКАЗАНИЕ! Если устранить неисправность не удастся, следует обратиться в специализированную мастерскую или в ближайший технический отдел фирмы Wilo.

11 Запчасти

Заказ запчастей осуществляется через местную специализированную мастерскую и/или технический отдел фирмы Wilo.

Во избежание необходимости в уточнениях или ошибочных поставок при каждом заказе следует указывать все данные фирменной таблички.

D **EG – Konformitätserklärung**
GB ***EC – Declaration of conformity***
F ***Déclaration de conformité CE***

Hiermit erklären wir, dass die Bauarten der Baureihe : **DrainLift Con**
Herewith, we declare that this product:
Par le présent, nous déclarons que cet agrégat :

in der gelieferten Ausführung folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:
in its delivered state complies with the following relevant provisions:
est conforme aux dispositions suivants dont il relève:

Elektromagnetische Verträglichkeit – Richtlinie **2004/108/EG**
Electromagnetic compatibility – directive
Compatibilité électromagnétique– directive

Niederspannungsrichtlinie **2006/95/EG**
Low voltage directive
Directive basse-tension

und entsprechender nationaler Gesetzgebung.
and with the relevant national legislation.
et aux législations nationales les transposant.

Angewendete harmonisierte Normen, insbesondere: **EN 50366**
Applied harmonized standards, in particular: **EN 55014-1**
 EN 55014-2
 EN 60335-1
 EN 60335-2-41
 EN 61000-3-2
 EN 61000-3-3

Bei einer mit uns nicht abgestimmten technischen Änderung der oben genannten Bauarten, verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.
If the above mentioned series are technically modified without our approval, this declaration shall no longer be applicable.
Si les gammes mentionnées ci-dessus sont modifiées sans notre approbation, cette déclaration perdra sa validité.

Dortmund, 19.12.2008

i. V. 
Erwin Prieß
Quality Manager



WILO SE
Nortkirchenstraße 100
44263 Dortmund
Germany

<p>NL EG-verklaring van overeenstemming Hiermede verklaren wij dat dit aggregaat in de geleverde uitvoering voldoet aan de volgende bepalingen:</p> <p>Elektromagnetische compatibiliteit 2004/108/EG</p> <p>EG-laagspanningsrichtlijn 2006/95/EG</p> <p>Gebruikte geharmoniseerde normen, in het bijzonder: 1)</p>	<p>I Dichiarazione di conformità CE Con la presente si dichiara che i presenti prodotti sono conformi alle seguenti disposizioni e direttive rilevanti:</p> <p>Compatibilità elettromagnetica 2004/108/EG</p> <p>Direttiva bassa tensione 2006/95/EG</p> <p>Norme armonizzate applicate, in particolare: 1)</p>	<p>E Declaración de conformidad CE Por la presente declaramos la conformidad del producto en su estado de suministro con las disposiciones pertinentes siguientes:</p> <p>Directiva sobre compatibilidad electromagnética 2004/108/EG</p> <p>Directiva sobre equipos de baja tensión 2006/95/EG</p> <p>Normas armonizadas adoptadas, especialmente: 1)</p>
<p>P Declaração de Conformidade CE Pela presente, declaramos que esta unidade no seu estado original, está conforme os seguintes requisitos:</p> <p>Compatibilidade electromagnética 2004/108/EG</p> <p>Directiva de baixa voltagem 2006/95/EG</p> <p>Normas harmonizadas aplicadas, especialmente: 1)</p>	<p>S CE-försäkrän Härmed förklarar vi att denna maskin i levererat utförande motsvarar följande tillämpliga bestämmelser:</p> <p>EG-Elektromagnetisk kompatibilitet – riktlinje 2004/108/EG</p> <p>EG-Lågspänningsdirektiv 2006/95/EG</p> <p>Tillämpade harmoniserade normer, i synnerhet: 1)</p>	<p>N EU-Overensstemmelseserklæring Vi erklærer hermed at denne enheten i utførelse som levert er i overensstemmelse med følgende relevante bestemmelser:</p> <p>EG-EMV-Elektromagnetisk kompatibilitet 2004/108/EG</p> <p>EG-Lavspenningsdirektiv 2006/95/EG</p> <p>Anvendte harmoniserte standarder, særlig: 1)</p>
<p>FIN CE-standardinmukaisuuseloste Ilmoitamme täten, että tämä laite vastaa seuraavia asiaankuuluvia määräyksiä:</p> <p>Sähkömagneettinen soveltuvuus 2004/108/EG</p> <p>Matalajännite direktiivi: 2006/95/EG</p> <p>Käytetyt yhteensovitetut standardit, erityisesti: 1)</p>	<p>DK EF-overensstemmelseserklæring Vi erklærer hermed, at denne enhed ved levering overholder følgende relevante bestemmelser:</p> <p>Elektromagnetisk kompatibilitet: 2004/108/EG</p> <p>Lavvolts-direktiv 2006/95/EG</p> <p>Anvendte harmoniserede standarder, særligt: 1)</p>	<p>H EK. Azonossági nyilatkozat Ezennel kijelentjük, hogy az berendezés az alábbiaknak megfelel:</p> <p>Elektromágneses zavarás/tűrés: 2004/108/EG</p> <p>Kisfeszültségű berendezések irány-Elve: 2006/95/EG</p> <p>Felhasznált harmonizált szabványok, különösen: 1)</p>
<p>CZ Prohlášení o shodě EU Prohlašujeme tímto, že tento agregát v dodaném provedení odpovídá následujícím příslušným ustanovením:</p> <p>Směrnice EU-EMV 2004/108/EG</p> <p>Směrnice EU-nízké napětí 2006/95/EG</p> <p>Použité harmonizační normy, zejména: 1)</p>	<p>PL Deklaracja Zgodności CE Niniejszym deklarujemy z pełną odpowiedzialnością że dostarczony wyrób jest zgodny z następującymi dokumentami:</p> <p>Odpowiedniość elektromagnetyczna 2004/108/EG</p> <p>Normie niskich napięć 2006/95/EG</p> <p>Wyroby są zgodne ze szczegółowymi normami zharmonizowanymi: 1)</p>	<p>RUS Декларация о соответствии Европейским нормам Настоящим документом заявляем, что данный агрегат в его объеме поставки соответствует следующим нормативным документам:</p> <p>Электромагнитная устойчивость 2004/108/EG</p> <p>Директивы по низковольтному напряжению 2006/95/EG</p> <p>Используемые согласованные стандарты и нормы, в частности : 1)</p>
<p>GR Δήλωση προσαρμογής της Ε.Ε. Δηλώνουμε ότι το προϊόν αυτό ο' αυτή την κατάσταση παράδοσης ικανοποιεί τις ακόλουθες διατάξεις :</p> <p>Ηλεκτρομαγνητική συμβατότητα EG-2004/108/EG</p> <p>Οδηγία χαμηλής τάσης EG-2006/95/EG</p> <p>Εναρμονισμένα χρησιμοποιούμενα πρότυπα, ιδιαίτερα: 1)</p>	<p>TR EC Uygunluk Teyid Belgesi Bu cihazın teslim edildiği şekilde aşağıdaki standartlara uygun olduğunu teyid ederiz:</p> <p>Elektromanyetik Uyumluluk 2004/108/EG</p> <p>Alçak gerilim direktifi 2006/95/EG</p> <p>Kisimen kullanılan standartlar: 1)</p>	<p>1) EN 50366, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 60335-1, EN 60335-2-41, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.</p>



Erwin Prieß
Quality Manager



WILO SE

Northkirchenstraße 100

44263 Dortmund

Germany



WILO SE
Nortkirchenstraße 100
44263 Dortmund
Germany
T +49 231 4102-0
F +49 231 4102-7363
wilo@wilo.com
www.wilo.com

Wilo – International (Subsidiaries)

Argentina

WILO SALMONSON
Argentina S.A.
C1295ABI Ciudad
Autónoma de
Buenos Aires
T +54 11 4361 5929
info@salmon.com.ar

Austria

WILO Pumpen
Österreich GmbH
1230 Wien
T +43 507 507-0
office@wilo.at

Azerbaijan

WILO Caspian LLC
1065 Baku
T +994 12 5962372
info@wilo.az

Belarus

WILO Bel OOO
220035 Minsk
T +375 17 2503393
wilibel@wilo.by

Belgium

WILO SA/NV
1083 Ganshoren
T +32 2 4823333
info@wilo.be

Bulgaria

WILO Bulgaria Ltd.
1125 Sofia
T +359 2 9701970
info@wilo.bg

Canada

WILO Canada Inc.
Calgary, Alberta T2A 5L4
T +1 403 2769456
bill.lowe@wilo-na.com

China

WILO China Ltd.
101300 Beijing
T +86 10 80493900
wilibj@wilo.com.cn

Croatia

WILO Hrvatska d.o.o.
10090 Zagreb
T +38 51 3430914
wilo-hrvatska@wilo.hr

Czech Republic

WILO Praha s.r.o.
25101 Cestlice
T +420 234 098711
info@wilo.cz

Denmark

WILO Danmark A/S
2690 Karlslunde
T +45 70 253312
wilo@wilo.dk

Estonia

WILO Eesti OÜ
12618 Tallinn
T +372 6509780
info@wilo.ee

Finland

WILO Finland OY
02330 Espoo
T +358 207401540
wilo@wilo.fi

France

WILO S.A.S.
78390 Bois d'Arcy
T +33 1 30050930
info@wilo.fr

Great Britain

WILO (U.K.) Ltd.
DE14 2WJ Burton-
Upon-Trent
T +44 1283 523000
sales@wilo.co.uk

Greece

WILO Hellas AG
14569 Anixi (Attika)
T +302 10 6248300
wilo.info@wilo.gr

Hungary

WILO Magyarország Kft
2045 Törökbálint
(Budapest)
T +36 23 889500
wilo@wilo.hu

Ireland

WILO Engineering Ltd.
Limerick
T +353 61 227566
sales@wilo.ie

Italy

WILO Italia s.r.l.
20068 Peschiera
Borromeo (Milano)
T +39 25538351
wilo.italia@wilo.it

Kazakhstan

WILO Central Asia
050002 Almaty
T +7 727 2785961
in.pak@wilo.kz

Korea

WILO Pumps Ltd.
621-807 Gimhae
Gyeongnam
T +82 55 3405800
wilo@wilo.co.kr

Latvia

WILO Baltic SIA
1019 Riga
T +371 67 145229
mail@wilo.lv

Lebanon

WILO SALMONSON
Lebanon
12022030 El Metn
T +961 4 722280
wsl@cyberia.net.lb

Lithuania

WILO Lietuva UAB
03202 Vilnius
T +370 5 2136495
mail@wilo.lt

The Netherlands

WILO Nederland b.v.
1551 NA Westzaan
T +31 88 9456 000
info@wilo.nl

Norway

WILO Norge AS
0975 Oslo
T +47 22 804570
wilo@wilo.no

Poland

WILO Polska Sp. z o.o.
05-090 Raszyn
T +48 22 7026161
wilo@wilo.pl

Portugal

Bombas Wilo-Salmson
Portugal Lda.
4050-040 Porto
T +351 22 2080350
bombas@wilo.pt

Romania

WILO Romania s.r.l.
077040 Com. Chiajna
Jud. Ilfov
T +40 21 3170164
wilo@wilo.ro

Russia

WILO Rus ooo
123592 Moscow
T +7 495 7810690
wilo@wilo.ru

Saudi Arabia

WILO ME – Riyadh
Riyadh 11465
T +966 1 4624430
wshoula@wataniand.com

Serbia and Montenegro

WILO Beograd d.o.o.
11000 Beograd
T +381 11 2851278
office@wilo.co.yu

Slovakia

WILO Slovakia s.r.o.
82008 Bratislava 28
T +421 2 45520122
wilo@wilo.sk

Slovenia

WILO Adriatic d.o.o.
1000 Ljubljana
T +386 1 5838130
wilo.adriatic@wilo.si

South Africa

Salmson South Africa
1610 Edenvale
T +27 11 6082780
errol.cornelius@
salmson.co.za

Spain

WILO Ibérica S.A.
28806 Alcalá de
Henares (Madrid)
T +34 91 8797100
wilo.iberica@wilo.es

Sweden

WILO Sverige AB
35246 Växjö
T +46 470 727600
wilo@wilo.se

Switzerland

EMB Pumpen AG
4310 Rheinfelden
T +41 61 83680-20
info@emb-pumpen.ch

Taiwan

WILO-EMU Taiwan Co.
Ltd.
110 Taipei
T +886 227 391655
nelson.wu@
wiloemutaiwan.com.tw

Turkey

WILO Pompa Sistemleri
San. ve Tic. A.Ş.
34530 Istanbul
T +90 216 6610211
wilo@wilo.com.tr

Ukraine

WILO Ukraina t.o.w.
01033 Kiev
T +38 044 2011870
wilo@wilo.ua

Vietnam

Pompes Salmson
Vietnam
Ho Chi Minh-Ville
Vietnam
T +84 8 8109975
nkm@salmon.com.vn

United Arab Emirates

WILO Middle East FZE
Jebel Ali – Dubai
T +971 4 886 4771
info@wilo.com.sa

USA

WILO-EMU USA LLC
Thomasville,
Georgia 31792
T +1 229 5840097
info@wilo-emu.com

USA

WILO USA LLC
Melrose Park, Illinois
60160
T +1 708 3389456
mike.easterley@
wilo-na.com

Wilo – International (Representation offices)

Algeria

Bad Ezzouar, Dar El
Beida
T +213 21 247979
chabane.hamdad@
salmon.fr

Armenia

375001 Yerevan
T +374 10 544336
info@wilo.am

Bosnia and Herzegovina

71000 Sarajevo
T +387 33 714510
zeljko.cvjetkovic@
wilo.ba

Georgia

0179 Tbilisi
T +995 32 306375
info@wilo.ge

Macedonia

1000 Skopje
T +389 2 3122058
valerij.vojneski@
wilo.com.mk

Mexico

07300 Mexico
T +52 55 55863209
roberto.valenzuela@
wilo.com.mx

Moldova

2012 Chisinau
T +373 2 223501
sergiu.zagurean@wilo.md

Rep. Mongolia

Ulaanbaatar
T +976 11 314843
wilo@magicnet.mn

Tajikistan

734025 Dushanbe
T +992 37 2232908
farhod.rahimov@wilo.tj

Turkmenistan

744000 Ashgabad
T +993 12 345838
wilo@wilo-tm.info

Uzbekistan

100015 Tashkent
T +998 71 1206774
info@wilo.uz

June 2009



WILO SE
Nortkirchenstraße 100
44263 Dortmund
Germany
T 0231 4102-0
F 0231 4102-7363
wilo@wilo.com
www.wilo.de

Wilo-Vertriebsbüros in Deutschland

G1 Nord

WILO SE
Vertriebsbüro Hamburg
Beim Strohhause 27
20097 Hamburg
T 040 5559490
F 040 55594949
hamburg.anfragen@wilo.com

G3 Ost

WILO SE
Vertriebsbüro Dresden
Frankenring 8
01723 Kesselsdorf
T 035204 7050
F 035204 70570
dresden.anfragen@wilo.com

G5 Süd-West

WILO SE
Vertriebsbüro Stuttgart
Hertichstraße 10
71229 Leonberg
T 07152 94710
F 07152 947141
stuttgart.anfragen@wilo.com

G7 West

WILO SE
Vertriebsbüro Düsseldorf
Westring 19
40721 Hilden
T 02103 90920
F 02103 909215
duesseldorf.anfragen@wilo.com

G2 Nord-Ost

WILO SE
Vertriebsbüro Berlin
Juliusstraße 52-53
12051 Berlin-Neukölln
T 030 6289370
F 030 62893770
berlin.anfragen@wilo.com

G4 Süd-Ost

WILO SE
Vertriebsbüro München
Adams-Lehmann-Straße 44
80797 München
T 089 4200090
F 089 42000944
muenchen.anfragen@wilo.com

G6 Mitte

WILO SE
Vertriebsbüro Frankfurt
An den drei Hasen 31
61440 Oberursel/Ts.
T 06171 70460
F 06171 704665
frankfurt.anfragen@wilo.com

Kompetenz-Team Gebäudetechnik

WILO SE
Nortkirchenstraße 100
44263 Dortmund
T 0231 4102-7516
T 01805 R-U-F-W-I-L-O*
7-8-3-9-4-5-6
F 0231 4102-7666

Erreichbar Mo–Fr von 7–18 Uhr.

- Antworten auf
 - Produkt- und Anwendungsfragen
 - Liefertermine und Lieferzeiten
- Informationen über Ansprechpartner vor Ort
- Versand von Informationsunterlagen

Kompetenz-Team Kommune Bau + Bergbau

WILO EMU GmbH
Heimgartenstraße 1
95030 Hof
T 09281 974-550
F 09281 974-551

Werkkundendienst Gebäudetechnik Kommune Bau + Bergbau Industrie

WILO SE
Nortkirchenstraße 100
44263 Dortmund
T 0231 4102-7900
T 01805 W-I-L-O-K-D*
9-4-5-6-5-3
F 0231 4102-7126
kundendienst@wilo.com

Erreichbar Mo–Fr von
7–17 Uhr.
Wochenende und feier-
tags 9–14 Uhr elektroni-
sche Bereitschaft mit
Rückruf-Garantie!

- Kundendienst-
Anforderung
- Werksreparaturen
- Ersatzteilfragen
- Inbetriebnahme
- Inspektion
- Technische Service-
Beratung
- Qualitätsanalyse

Wilo-International

Österreich

Zentrale Wien:
WILO Pumpen
Österreich GmbH
Eitnergasse 13
1230 Wien
T +43 507 507-0
F +43 507 507-15

Vertriebsbüro Salzburg:
Gnigler Straße 56
5020 Salzburg
T +43 507 507-13
F +43 507 507-15

Vertriebsbüro
Oberösterreich:
Trattnachtalstraße 7
4710 Grieskirchen
T +43 507 507-26
F +43 507 507-15

Schweiz

EMB Pumpen AG
Gerstenweg 7
4310 Rheinfelden
T +41 61 83680-20
F +41 61 83680-21

Standorte weiterer Tochtergesellschaften

Argentinien,
Aserbaidschan, Belarus,
Belgien, Bulgarien, China,
Dänemark, Estland,
Finnland, Frankreich,
Griechenland, Groß-
britannien, Irland, Italien,
Kanada, Kasachstan, Korea,
Kroatien, Lettland, Libanon,
Litauen, Niederlande,
Norwegen, Polen, Portugal,
Rumänien, Russland,
Saudi-Arabien, Schweden,
Serbien und Montenegro,
Slowakei, Slowenien,
Spanien, Südafrika, Taiwan,
Tschechien, Türkei,
Ukraine, Ungarn, Vereinigte
Arabische Emirate,
Vietnam, USA

Die Adressen finden Sie
unter www.wilo.de oder
www.wilo.com.

* 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz
der T-Com. Bei Anrufen aus Mobilfunknetzen sind
Preisabweichungen möglich.